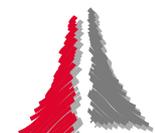


Buigen - Rundschau

STADT  ... natürlich
HERBRECHTINGEN



Amtsblatt der Stadt Herbrechtingen und der Stadtteile Anhausen, Bissingen, Bolheim, Eselsburg und Hausen

74. Jahrgang

Donnerstag, 15. Dezember 2022

B21161

Nummer 50



Herzliche Einladung an alle Buigenbewohner und Andere zu unserem 3. Treffen
am 17. Dezember 2022 um 16:00 Uhr am Denkmal in der Otto Merz Straße!

 **DER BUIGEN SINGT...**

Wir singen gemeinsam an verschiedenen Stationen auf dem Buigen
besinnliche Weihnachtslieder und beenden den Spätnachmittag in der Weberstraße 14
mit einem kleinen Umtrunk.

Es laden ein: Die Familien Van Kampen-Wieland, Pflanz, Goßner, Bertz und Erdle/Durner

Weihnachtsansingen im Kirchköfle

Traditionell treffen sich Bewohner*innen und Gäste zum gemeinsamen Einstimmen auf das Weihnachtsfest
im Kreisel am Spielplatz in der Hölderlinstraße.

Gemeinsam singen wir Weihnachtslieder und stehen gemütlich beisammen.
Glühwein, Punsch und Weihnachtsgebäck darf gerne
mitgebracht werden!

Wir treffen uns am **23.12.2022 um 19.00 Uhr** und freuen uns
– nach der Zwangspause im vergangenen Jahr –
über viele alte und neue Gesichter!

Herzlich willkommen!

C. Knak



Bolheimer
LEBENDIGER
ADVENT
ADVENTSTÜRCHEN

Do 15.12.	17.00 Uhr / Familie Leyendecker / Gipfelweg 7/2
Fr 16.12.	16.30 Uhr / Familie Bihlmaier / Ugenhof / Advent im Stall
Sa 17.12.	18.00 Uhr / Familie Hammel / Toräckerweg 7
So 18.12.	Gottesdienst in den jeweiligen Kirchen
Mo 19.12.	8.30 Uhr -12.00 Uhr / Offenes Gemeindehaus für Kinder und Jugendliche ab der 1.Klasse / Evang. Gemeindehaus
Di 20.12.	8.30 Uhr -12.00 Uhr / Offenes Gemeindehaus für Kinder und Jugendliche ab der 1.Klasse / Evang. Gemeindehaus ----- 19.00 Uhr / weihnachtliche Lieder mit der Jugendband der Evang. Kirchengemeinde / Evang. Gemeindehaus
Mi 21.12.	8.30 Uhr -12.00 Uhr / Offenes Gemeindehaus für Kinder und Jugendliche ab der 1.Klasse / Evang. Gemeindehaus ----- 17.00 Uhr / Familie Speer Sperlingweg 6 / wenn möglich eine Tasse mitbringen.
Fr 23.12.	Ganztägig / Escape Room: Rettet Weihnachten für Jung und Alt in der evang. Kirche
Sa 24.12.	Gottesdienste am Heilig Abend

Herzliche Einladung
zum
Adventskonzert

**Samstag, 17. Dezember 2022, 18.00 Uhr
in St. Bonifatius, Herbrechtingen**

Mit Werken von
Arcangelo Corelli, Gaetano Schiassi, Petr Eben, Dietrich Buxtehude,
Felix Mendelssohn-Bartholdy, Francesco Manfredini, u.a.

Es wirken mit:

Singkreis von St. Bonifatius Herbrechtingen
Leitung: Birgit Baudendistel - Bradenbrink

*
Orchester der Musikschule Herbrechtingen
Leitung: Gottfried Götz

*
Blockflöten-Ensemble der Musikschule Herbrechtingen
Leitung: Waltraud Rubner

*
Orgel / Klavier: Albina Gabelkov
Violine: Leonie Trostel / Ute Hammer
Cello: Anne Reepschläger / Philipp Steiff

*
Eintritt frei - wir freuen uns über eine Spende

Dorfabend

Ein Maskenball der besonderen Art

Wann: 17.12.2022
Wo: Lindenhalle Dettingen



Hallenöffnung: 19 Uhr
Beginn: 20 Uhr
Eintritt: 5€ mit Laju-Ausweis 4€



Musikalische Einstimmung
auf den Heiligabend mit dem
Musikverein Herbrechtingen-Bolheim



Der Musikverein Herbrechtingen-Bolheim möchte auch dieses Jahr wieder alle zu unserem kleinen Adventskonzert einladen.

Wir freuen uns darauf, am 4. Advent, den 18.12.2022, mit Ihnen Weihnachtslieder zu spielen und zu singen. Zu folgenden Uhrzeiten und an folgenden Orten können Sie auch recht gern daran teilhaben:

13 Uhr – Rathausplatz in Bolheim
14 Uhr – Rathausplatz in Herbrechtingen

Wir freuen uns, zahlreiche Gesichter zu sehen. Der Musikverein Herbrechtingen-Bolheim wünscht bei dieser Gelegenheit auch schon vorab allen frohe, besinnliche und friedliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleiben Sie alles gesund!

**DIREKTER KONTAKT ZUM ABO-SERVICE
DER BUIGEN-RUNDSCHAU.**

Kontakt: Karin Mauthner,
Tel. 07324/955-2201

E-Mail: anzeigen-br@herbrechtingen.de



(Foto: Felicitas Schuler)

Gehst du mit, wenn Anfang Januar die Sternsinger auch in Herbrechtingen den Segen des Christkinds in die Häuser bringen?

Dann melde Dich bald an zum
Sternsingertreff

in Herbrechtingen am Freitag, 16. Dezember 2022,
von 15.00 – 18.00 Uhr,
im Gemeindezentrum St. Bonifatius.

in Bolheim am Mittwoch, 21. Dezember 2022,
ab 14.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus St. Martinus

Als Sternsinger sind wir unterwegs:
am Mittwoch, 04. Januar 2023, Donnerstag,
05. Januar 2023 jeweils ab 14.00 Uhr.
Der Sternsinger-Gottesdienst ist am Freitag



**SEGEN
BRINGEN
SEGEN
SEIN**

Sternsinger bringen Fröhlichkeit und Segen zu allen Menschen, die das wünschen. In Begleitung eines Erwachsenen oder Gruppenleiters gehen sie von Haus zu Haus und singen ein Sternsingerlied.

Sie schreiben den christlichen Haussegenspruch mit Kreide auf die Tür des Hauses: C+M+B+2023. Sie bitten um eine Spende, damit KINDERN IN NOT geholfen wird.

Beim **Sternsingertreff** erwarten Dich Spiele, ein Kurzfilm mit Willi Weitzel über ein Kinderprojekt in Indonesien, das die Sternsinger unterstützen. Es werden Sternsingerlieder und Sprechtexte für die Sternsingerbesuche geübt und die Gewänder anprobiert. Bring auch deine Freundin oder deinen Freund mit.

Wenn Eure Eltern einverstanden sind, lasst sie bitte den Anmeldeabschnitt ausfüllen und unterschreiben und werft ihn im Pfarrbüro neben der Bonifatius Kirche ein oder ruft

im Pfarrbüro an (Tel. 98520) und bringt den Abschnitt zum Sternsinger-Treffen mit.

- Wir freuen uns auch über Eltern und Jugendliche ab 16, die die vierköpfigen Sternsingergruppen begleiten.
- Welche Familie könnte eine vierköpfige Sternsingergruppe am Abend des 04. oder 05. Januar 2023 von 18.00 – 19.00 Uhr mit einem kleinen Imbiss bewirten? Bitte melden Sie uns das telefonisch.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Sternsingerteam Andi Berger, Sandra Hack, Rosa Pajonk, Viktoria Prohaska, Gabriele Schuler, Achim Rindsfusser

Info und Anmeldeblatt: www.se-lone-brenz.drs.de

Kaffee *u*nter **K**irchturm



Am Sonntagnachmittag mal wieder allein auf dem Sofa?

NEIN - KuK doch mal rein!

Alle, die Lust auf ein ungezwungenes Miteinander
oder neue Bekanntschaften haben,
sind herzlich eingeladen zum

Kaffee unterm Kirchturm.

wir freuen uns auf einen vorweihnachtlichen Nachmittag
mit Musik und Gesang.

Wo: Kath. Gemeindezentrum Kirchplatz 2,
Herbrechtingen (barrierefreier Zugang)

Wann: Sonntag, 18. Dezember 2022

Geöffnet: von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Katholische Seelsorgeeinheit Lone-Brenz, Tel. 07324/98520

 **Deutsches
Rotes
Kreuz**

Blutspende am

**Montag, 19.12.2022,
von 14.30 bis 19.30 Uhr
in der Bibrishalle,
Brückenstr. 15,
89542 HERBRECHTINGEN**

**Bitte beachten Sie, die Blutspende
ist zu Ihrem Schutz nur mit
einer vorherigen Terminreservierung
unter**

**www.blutspende.de/termine
möglich.**



Sozialstation Herbrechtingen

Treffpunkt für pflegende Angehörige

Herzliche Einladung zum nächsten Treffpunkt für
Pfleger Angehörige am

**Dienstag, 20. Dezember 2022,
von 15.00 bis 17.00 Uhr**

in den Räumen der Sozialstation Herbrechtingen, Lange Str. 35.

Angehörige können in dieser Zeit von der Sozialstation betreut
werden. Wir freuen uns auf einen vorweihnachtlichen Nachmit-
tag. Wer möchte, kann gerne etwas zum Kaffee mitbringen. Neue
Interessierte sind herzlich willkommen.

Nähere Informationen bei Beate Limberger,
Tel. 07324/985226 oder Tel. 988696.

Die nächste Ausgabe
der Buigen-Rundschau
erscheint am

**Donnerstag,
22. Dezember 2022**

Dezember

Donnerstag

22

Redaktionschluss für diese
Ausgabe ist am

**Montag,
19. Dezember 2022,
16.00 Uhr!**



Später eingehende Berichte/Anzeigen
können nicht mehr berücksichtigt werden und
erscheinen erst in der darauffolgenden Woche.

**Nächste Woche erscheint die
LETZTE AUSGABE im Jahr 2022.**

**Die erste Ausgabe im neuen
Jahr erhalten Sie am
Donnerstag, 12. Januar 2022.**

Wir bitten um Beachtung.

Kontakt:

REDAKTION: Karin Mauthner, Tel. 07324/955 2201,
redaktion-br@herbrechtingen.de

ANZEIGEN: Karin Mauthner, Tel. 07324/955 2201,
anzeigen-br@herbrechtingen.de

**Die Redaktions- und Anzeigenabteilung
erreichen Sie zu folgenden Zeiten:**

**Montag und Dienstag
von 8.00 – 12.00 Uhr und
14.00 – 16.00 Uhr
Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr**

Heilig Abend

**Ökumenischer Gottesdienst
um 16:30 Uhr
Stadtgarten Herbrechtingen**

**mit Krippenspiel, Kinderchor
und Posaunenchor**



Die evangelische und katholische Kirchengemeinde laden zu einem
Gottesdienst am Heiligen Abend um 16:30 Uhr im Stadtgarten ein.

Miteinander feiern wir unter freiem Himmel, auf dem Platz zwischen
Butze und Brunnenstraße, vielleicht näher dran am ursprünglichen
Weihnachtsfest als in unseren Kirchen und Häusern.

Bitte bringen Sie eine Taschenlampe zum Lesen des Liedblattes mit
und bei Bedarf eine Sitzgelegenheit. Gerne können Sie das Licht von
der Krippe mit nach Hause nehmen, bringen Sie dazu Ihre Laterne mit.

Zu verschenken!

– Büro-Drehstuhl Gebrauchsspuren,
voll funktionstüchtig (z.B. höhenverstellbar).

Tel. 07324/983455

Interessenten an den o.g. Gegenständen können sich direkt an die Schenker
(nicht nach 20.00 Uhr oder am Sonntag) wenden.
Im Amtsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht.
Veröffentlichungen für den Serviceteil müssen bis spätestens Montag, 16.00 Uhr,
bei der Stadtverwaltung, Zimmer 27, eingegangen sein.

Impressum: Veröffentlichungen aller Art und Anzeigen müssen bis spätestens Montag 16.00 Uhr bei uns eingegangen sein. Berichte und Anzeigen die
später eingehen können sonst nur in der darauffolgenden Woche erscheinen. Herausgeber: Stadt Herbrechtingen. Verantwortlich für den amtlichen
Teil: Bürgermeister Daniel Vogt. Geschäftsstelle der Buigen-Rundschau Rathaus, Tel. 955-2201, Fax 955-291212, E-Mail: redaktion-br@herbrechtingen.de. Gestaltung und Druck: Druckerei Zeller, 73432 Aalen-Unterkochen, Tel. 07361/88686, Fax 07361/88585, E-Mail: buigen@druckerei-zeller.de.
Berichte unter der Rubrik „Parteien“, „Vereine“, „Sport“, „Kirchen“ oder vom Verfasser unterzeichnete Artikel stellen die jeweilige Meinung der
politischen Organisation, der Vereine, der Pfarrämter oder Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr. Erscheinungsort: Herbrechtingen.
Auflage 2950 Stück, Erscheint wöchentlich. Bezugsgebühren seit 1.1.2005, jährlich 26,00 €. Abbuchung erfolgt jährlich – Stichtag 1. Februar.





25-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst

Bürgermeister Daniel Vogt konnte vor Kurzem Dieter Frank zum 25-jährigen Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst gratulieren. Nach verschiedenen beruflichen Stationen trat Dieter Frank seinen Dienst bei der Stadt Herbrechtingen im Jahr 1999 als Tiefbauingenieur an. Im Oktober 2009 wurde ihm die Leitung des Fachbereiches Bau übertragen. Bürgermeister Vogt würdigte seine hervorragenden Fachkenntnisse und seinen engagierten Einsatz für die zahlreichen Bauprojekte in Herbrechtingen. Für die Zukunft wünschte er ihm weiterhin viel Glück und Erfolg bei seiner Tätigkeit.

Herzlichen Glückwunsch



(V. li.: Personalrat Richard Koch, Bürgermeister Daniel Vogt, Stadtbaumeister Dieter Frank, Personalleiterin Birgit Steiner)

Herzlichen Dank den Spendern der Weihnachtsbäume für unsere kommunalen Gebäude

Auch ein großes Dankeschön an unseren Bauhof, der die Bäume bei den Spendern fällt und an den Plätzen aufstellt.



Musical Gala in Herbrechtingen

Am Samstag, 03. Dezember 2022, fand zum 15. Mal die weit über die Ortsgrenzen von Herbrechtingen hinaus bekannt reichende Musicalgala statt, initiiert von Janet Chvatal und ihrem Partner Marc Gremm. Bereits zum 2. Mal fand die Veranstaltung nicht im Kloster, sondern in der Bibrishalle statt, da es hier deutlich mehr Platz gibt, die Akustik und der Blick auf die Bühne wesentlich besser ist. Den Verzicht auf die Wohnzimmeratmosphäre milderte Karin Bay und ihr Team durch eine supertoll geschmückte Bühne und dem absolut professionellen Techniker Mario Ruschl. Marc Gremm musste dieses Jahr krankheitsbedingt zu Hause in Füssen bleiben. Spontan sprang Michael Pflumm aus Berlin ein, der in Herbrechtingen auch kein Unbekannter mehr ist, da er dieses Jahr zum 4. Mal mit dabei ist. Umringt von „ihren“ drei Tenören, die jedoch unterschiedlicher kaum sein könnten, fühlte sich Janet, die einige noch als Kaiserin Elisabeth vom Musical „Ludwig2“ aus Füssen her kennen, sichtlich wohl.

Mit Blick auf die schwierigen Zeiten, in denen man nicht sicher sein kann, was morgen ist, startete der Abend auch mit „Que sera, sera“, gesungen von Janet.

„Ich gehör nur mir und „Wenn ich tanzen will“ führte dem Publikum eindrücklich die wahre Kaiserin Elisabeth vor Augen. Der in Hechingen geborene Michael Pflumm, ist eher auf Opern- als auf Musicalbühnen zu finden. Er überraschte mit „Nesum Dorma“, dem Titel, den Pavarotti berühmt machte. Eine Einheit bildete Michael mit dem Piano.

Chris Green derzeit wohnhaft in Wien, startete mit der Schattenmannarie aus dem Musical „Ludwig2“. Mit „Für Sarah“ und „Anthem“ überzeugte Chris nicht nur stimmlich die Zuhörer. Zu den beliebtesten und meistbeschäftigsten Musicaldarstellern in Deutschland gehört Chris Murray.

Unzählbar sind die Musicalrollen. Zuletzt war er in den Musicals „Die Päpstin“, „Zeppelin“, „Der Ring“, „Titanic“ (zu der er in Pforzheim auch Regie führte) u.v.m. zu sehen.

Er startete mit „Dies ist die Stunde“ aus „Jekyll & Hyde“. Es wäre mühsam, alle Lieder des Abends aufzuzählen. Die Zuschauerinnen und Zuschauer wurden vom „Greatest Showman“ über das Reich der Vampire ebenso entführt wie in die Katakomben der Pariser Oper, wo das Phantom haust. Doch es gab auch ein paar weniger bekannte Lieder zu hören. Eines davon „Falke auf der Jagd“ aus dem Musical „Scarlet Pimpernel“, stimmungsvoll vorgetragen von Chris Murray oder „Lily's Eyes“ aus Secret Garden, gefühlvoll gesungen von Michael Pflumm und Chris Green.



Lustig startete dann ein Block Weihnachtslieder, denn Janet hatte für die Akteure nicht nur Zipfelmütze und Weihnachtshütchen dabei, sondern eine riesige Weihnachtsschorts, die sich Michael Pflumm mit Hilfe von Chris Murray unter großem Beifall des Publikums überzog.

Herausragend war auch von Michael das Lied „Hallelujah“. Stimmlich ein besonderes Highlight war der letzte musikalische Block. „Our Father“ das in Englisch von Janet gesungene Vater Unser. Um mit „Angels“, „The Prayer“ und „Leben deinen Traum“ blieb es auch besinnlich und ruhig. Stille Nacht wäre ja eigentlich das letzte Lied des Abends gewesen, doch das begeisterte Publikum forderte noch stehend weitere Zugaben und so endete der Abend dann mit „Simply the Best“.

Nach dem Konzert kam dann doch noch die Wohnzimmeratmosphäre auf in vielen netten Gesprächen mit den Künstlern und dem Publikum.



IHRE FEUERWEHR INFORMIERT:



Achten Sie besonders in der Adventszeit auf die brennenden Kerzen auf Ihren Adventsgestecken und am Weihnachtsbaum.

Tipps der Feuerwehr:

Halten Sie immer geeignetes Löschmittel bereit um einem Entstehungsbrand entgegenzuwirken. Im Notfall immer die Feuerwehr, Tel. 112, alarmieren.





Vereinstermine 2023 in Bissingen und Hausen

JANUAR

07.01.2023	Altpapiersammlung	Evangelische Kirche
13.01.2023	Hauptversammlung	Freiwillige Feuerwehr, Abt. Bissingen, Feuerwehrmagazin, 20.00 Uhr
27.01.2023	Hauptversammlung	DRK Bereitschaft Bissingen Haus der Vereine, 19.00 Uhr

FEBRUAR

03.02.2023	Hauptversammlung	Sängerbund Haus der Vereine, 20.00 Uhr
11.02.2023	Fasching	SV Bissingen, Mehrzweckhalle, 20.00 Uhr
12.02.2023	Kinderfasching	SV Bissingen, Mehrzweckhalle, 14.00 Uhr
17.02.2023	Ü30-Fasching	SV Bissingen, Mehrzweckhalle, 20.00 Uhr
21.02.2023	Kehraus	SV Bissingen, Mehrzweckhalle

MÄRZ

03.03.2023	Abteilungshauptversammlung	Freiwillige Feuerwehr, Abt. Hausen
04.03.2023	Skiausfahrt	RSV Bissingen
10.03.2023	Hauptversammlung	Obst- und Gartenbauverein Bissingen, Haus der Vereine, 20.00 Uhr
11.03.2023	Altpapiersammlung	Grundschule Bissingen
25.03.2023	Hauptversammlung	RSV Bissingen, Haus der Vereine, 20.00 Uhr
31.03.2023	Hauptversammlung	SV Bissingen, Fußballförderverein Haus der Vereine, 19.00 Uhr
31.03.2023	Hauptversammlung	SV Bissingen Haus der Vereine, 20.00 Uhr

MAI

06.05.2023	Alteisensammlung	Freiwillige Feuerwehr, Abt. Bissingen, 9.00 Uhr
13.05.2023	Altpapiersammlung	SV Bissingen, Abt. Jugendfußball
21.05.2023	Motorradausfahrt	RSV Bissingen

JUNI

18.06.2023	Wandergottesdienst	Evangelische Kirchengemeinde
24.06.2023	Ausflug	Obst- und Gartenbauverein Bissingen
23. – 25.06.2023	Dorffest Hausen	Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Hausen

JULI

08.07.2023	Go-Kart	RSV Bissingen
08.07.2023	Altpapiersammlung	Evangelische Kirchengemeinde
14.07.2023	Bewertungsrunde Blumenschmuckwettbewerb	Obst- und Gartenbauverein Bissingen
22. / 23.07.2023	Kinder- und Dorffest Bissingen	

AUGUST

12.08.2023	Wasserski	RSV Bissingen
------------	-----------	---------------

SEPTEMBER

09.09.2023	Altpapiersammlung	SV Bissingen, Abt. Jugendfußball
09. / 10.09.2023	Stoppelcross	RSV Bissingen

OKTOBER

21.10.2023	Hauptübung in Bissingen	Freiwillige Feuerwehr, Abteilungen Bissingen und Hausen
28.10.2023	Herbstfeier – Jubiläum	Obst- und Gartenbauverein Bissingen Saalöffnung 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr

NOVEMBER

11.11.2023	Altpapiersammlung	Grundschule Bissingen
------------	-------------------	-----------------------

DEZEMBER

03.12.2023	Ökumenische Adventsfeier	
16.12.2023	Weihnachtshof	SV Bissingen Schulhof, Mehrzweckhalle

JANUAR 2024

13.01.2024	Altpapiersammlung	Evangelische Kirchengemeinde
------------	-------------------	------------------------------

GOTTESDIENSTE IN DER WEIHNACHTSZEIT IN HERBRECHTINGEN UND TEILORTEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN

HERBRECHTINGEN

Samstag, 24. Dezember 2022 – Heilig Abend

- ★ **14.00 Uhr** Ök. Gottesdienst, Karl-Kaipf-Heim, Diakon Schmidt
- ★ **16.30 Uhr** Ök. Gottesdienst mit Krippenspiel, Kinderchor und Posaunenchor, Pfr. von Waldburg-Zeil/Pfr. Rau

- ★ **18.00 Uhr** Christvesper, Kirche, Pfr. Rau

Sonntag, 25. Dezember 2022 –

1. Weihnachtstag

- ★ **10.30 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche, Pfr. Müller

Montag, 26. Dezember 2022 –

2. Weihnachtstag

- ★ **09.30 Uhr** Gottesdienst, Kirche, Pfr. Rau

Samstag, 31. Dezember 2022 – Silvester

- ★ **17.30 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche, Pfr. Rau

Sonntag, 01. Januar 2023 – Neujahr

- ★ **17.00 Uhr** Distrikt-Gottesdienst, Ök. Haus Reutenen, Mergelstetten, Pfrin. Hopp

Freitag, 06. Januar 2023 – Heilige Drei Könige

- ★ **10.00 Uhr** Distrikt-Gottesdienst, Kirche, Wolfgang Geiger

BOLHEIM

Samstag, 24. Dezember 2022 – Heilig Abend

- ★ **10.00 Uhr** Gottesdienst mit Bewohnern und Angehörigen, AWO-Seniorenheim, Pfr. Müller
- ★ **16.00 Uhr** Ök. Waldweihnacht mit Krippenspiel, Kinderfestplatz Bolheim, Pfr. Müller/Diakon Junge/Jugendref. Kresse

- ★ **18.30 Uhr** Christvesper, Kirche Bolheim, Pfr. Müller

Sonntag, 25. Dezember 2022 –

1. Weihnachtstag

- ★ **10.00 Uhr** Gottesdienst, Kirche Bolheim, Pfr. Müller

Montag, 26. Dezember 2022 –

2. Weihnachtstag

- ★ **09.25 Uhr** Gottesdienst, Kirche Bolheim, Pfr. Rau

Samstag, 31. Dezember 2022 – Silvester

- ★ **18.30 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Bolheim, Pfr. Müller

Sonntag, 01. Januar 2023 – Neujahr

- ★ **17.00 Uhr** Distrikt-Gottesdienst, Ök. Haus Reutenen, Mergelstetten, Pfrin. Hopp

Freitag, 06. Januar 2023 – Heilige Drei Könige

- ★ **10.00 Uhr** Distrikt-Gottesdienst, Ev. Kirche, Herbrechtingen, Wolfgang Geiger

BISSINGEN-HAUSEN

Samstag, 24. Dezember 2022 – Heilig Abend

- ★ **16.00 Uhr** Gottesdienst mit Krippenspiel, Margaretenkirche Hausen, Dr. Jungbauer

- ★ **18.00 Uhr** Gottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche, Bissingen, Pfarrer Hillebrand

Sonntag, 25. Dezember 2022 –

1. Weihnachtstag

- ★ **10.45 Uhr** Gottesdienst mit Posaunenchor, Bissingen, Pfr. Hillebrand

Montag, 26. Dezember 2022 –

2. Weihnachtstag

- ★ **10.45 Uhr** Gottesdienst, Hausen, Pfr. Bosch

Samstag, 31. Dezember 2022 – Silvester

- ★ **17.30 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl, Bissingen, Pfr. Hillebrand

Sonntag, 01. Januar 2023 – Neujahr

- ★ **10.45 Uhr** Gottesdienst, Hausen, Pfr. Hillebrand

Freitag, 06. Januar 2023 – Heilige Drei Könige

- ★ **10.00 Uhr** Distrikt-Gottesdienst, Ev. Kirche Herbrechtingen, Wolfgang Geiger

EV. STADTMISSION / CHRISCHONA-GEMEINDE

Samstag, 24. Dezember 2022 – Heilig Abend

- ★ **16.00 Uhr** Gottesdienst, Stadtmission Herbrechtingen, Pastor Lothar Rapp

Montag, 26. Dezember 2022 –

2. Weihnachtstag

- ★ **10.10 Uhr** Gottesdienst, Haus Elim, Heidenheim, Felsenstraße, Pastor Lothar Rapp

Samstag, 31. Dezember 2022 – Silvester

- ★ **18.00 Uhr** Gottesdienst, Haus Elim, Heidenheim, Felsenstraße, Pastor Lothar Rapp



NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntag, 25. Dezember 2022

★ **09.30 Uhr** Gottesdienst zu Weihnachten, Buigenstraße 4, Herbrechtingen, Priester Jürgen Fischer

Mittwoch, 28. Dezember 2022

★ **20.00 Uhr** Gottesdienst zum Jahresabschluss, Buigenstraße 4, Herbrechtingen, Priester Jürgen Fischer

Sonntag, 01. Januar 2023 – Neujahr

★ **11.00 Uhr** Gottesdienst zu Neujahr, Richard-Wagner-Str. 7, Giengen, Hirte Jörg Maier

Mittwoch, 04. Januar 2023

★ **20.00 Uhr** Gottesdienst, Richard-Wagner-Str. 7, Giengen, NN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

ST. BONIFATIUS HERBRECHTINGEN

Samstag, 24. Dezember 2022 – Heilig Abend

14.00 Uhr Ök. Gottesdienst, Haus Benedikt, Gemeindereferentin Beate Limberger

16.30 Uhr Ök. Familienweihnacht, Stadtgarten, Pfr. von Waldburg-Zeil/Pfr. Rau

22.00 Uhr Christmette, St. Bonifatius, Pfr. von Waldburg-Zeil

Sonntag, 25. Dezember 2022 –

1. Weihnachtstag

10.45 Uhr Hl. Messe mit Kindersegnung und Singkreis, St. Bonifatius, Pfr. Heller oder Pfr. Muc

Montag, 26. Dezember 2022 –

2. Weihnachtstag

17.00 Uhr Internationale Weihnacht, St. Bonifatius, Pfr. von Waldburg-Zeil/Pfr. Heller/Pfr. Muc

Donnerstag, 29. Dezember 2022

18.30 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Pfr. Muc oder Pfr. Heller

Samstag, 31. Dezember 2022 – Silvester

17.00 Uhr Hl. Messe zum Jahresschluss mit KGR, St. Bonifatius, Pfr. von Waldburg-Zeil

Sonntag, 01. Januar 2023 – Neujahr

10.45 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Pfr. Heller oder Pfr. Muc

Freitag, 06. Januar 2023 – Heilige Drei Könige

10.45 Uhr Hl. Messe mit Sternsinger, St. Bonifatius, Pfr. Heller oder Pfr. Muc

ST. MARTINUS BOLHEIM

Samstag, 24. Dezember 2022 – Heilig Abend

16.00 Uhr Ök. Gottesdienst, St. Martinus, Diakon Michael Junge

19.00 Uhr Christmette, St. Martinus, Pfr. Heller oder Pfr. Muc

Montag, 26. Dezember 2022 –

2. Weihnachtstag

10.45 Uhr Hl. Messe mit Kindersegnung, St. Martinus, Pfr. Muc/Gemeinderef. Beate Limberger

Samstag, 31. Dezember 2022 – Silvester

17.00 Uhr Hl. Messe zum Jahresschluss, St. Martinus, Pfr. Muc oder Pfr. Heller

Sonntag, 01. Januar 2023 – Neujahr

10.45 Uhr Hl. Messe, St. Martinus, Pfr. von Waldburg-Zeil

Freitag, 06. Januar 2023 – Heilige Drei Könige

10.45 Uhr Hl. Messe mit Sternsinger, St. Martinus, Pfr. Heller oder Pfr. Muc

HEILIG KREUZ BISSINGEN

Samstag, 24. Dezember 2022 – Heilig Abend

16.30 Uhr Familienweihnacht, Heilig Kreuz, Gemeinderef. Beate Limberger

Sonntag, 25. Dezember 2022 –

1. Weihnachtstag

08.45 Uhr Hl. Messe, Heilig Kreuz, Pfr. von Waldburg-Zeil

Montag, 26. Dezember 2022 –

2. Weihnachtstag

08.45 Uhr Hl. Messe mit Kindersegnung, Heilig Kreuz, Pfr. Muc /Gemeinderef. Beate Limberger

Samstag, 31. Dezember 2022 – Silvester

16.30 Uhr Jahresschlussgottesdienst, Heilig Kreuz, Gemeinderef. Beate Limberger

Sonntag, 01. Januar 2023 – Neujahr

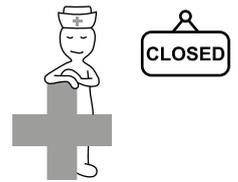
08.45 Uhr Hl. Messe, Heilig Kreuz, Pfr. Heller oder Pfr. Muc

Freitag, 06. Januar 2023 – Heilige Drei Könige

08.45 Uhr Hl. Messe mit Sternsinger, Heilig Kreuz, Pfr. von Waldburg-Zeil und Gemeinderef. Beate Limberger

**Arztpraxis ist geschlossen:**

- Praxis Dr. Kruber von 19.12.2022 bis 30.12.2022
- Praxis Brandt-Höfflin vom 23.12.2022 bis 30.12.2022
- Praxis Fuchsmedicum MVZ, Giengen, Obertorstr. 12-14
am 23.12.2022 und vom 27.12.2022 bis 30.12.2022
- Praxis Fuchsmedicum MVZ, Giengen, Oggenhauser Str. 13
am 23.12.2022 und 27.12.2022
- Praxis Anna Gajda von 02.01.2023 bis 05.01.2023

**ÄRZTE-NOTDIENST**

Die Rettungsleitstelle erreichen Sie in dringenden, lebensbedrohlichen Fällen unter der **Rufnummer 112.**

Notfallpraxis Heidenheim

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen in **dringenden medizinischen Fällen** einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der **ärztliche Bereitschaftsdienst in der NOTFALL-PRAXIS HEIDENHEIM** für Sie da.

Die **ärztliche NOTFALLPRAXIS HEIDENHEIM** erreichen Sie während deren Öffnungszeiten über die **Rufnummer 116 117.**

Die **Sprechzeiten** sind am

Montag und Dienstag von	19.00 – 22.00 Uhr,
Mittwoch von	15.00 – 22.00 Uhr,
Donnerstag von	19.00 – 22.00 Uhr,
Freitag von	17.00 – 22.00 Uhr,
Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen	08.00 – 22.00 Uhr.

Die **ärztliche Notfallpraxis Heidenheim** befindet sich im Erdgeschoss von Haus C. Folgen Sie der Beschilderung ab dem Eingangsbereich des Klinikums Heidenheim, Schlosshaustraße 100, 89522 Heidenheim.

Von Oktober bis März erreichen Sie den **Fachärztlichen Notdienst der Kinder- und Jugendärzte** am Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 16.00 Uhr in der Notfallpraxis Heidenheim.

Den augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie ab sofort ebenfalls über die Rufnummer 116 117.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Rufnummer 0761/120 120 00

Tierärztlicher Wochenenddienst
Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.

BEREITSCHAFTSDIENST DER APOTHEKEN (Angaben ohne Gewähr)

Donnerstag, 15. Dezember 2022
Sonnen-Apotheke Heidenheim, Bühlstraße 20, Heidenheim

Freitag, 16. Dezember 2022
Brenzthal Apotheke Sontheim, Brenzer Str. 29, Sontheim/Brenz
Herwartstein-Apotheke Königsbronn, Schickhardtstr. 1, Königsbronn

Samstag, 17. Dezember 2022
Hirsch-Apotheke Heidenheim, Brenzstr. 33, Heidenheim

Sonntag, 18. Dezember 2022
Engel-Apotheke Giengen, Heidenheimer Str. 36, Giengen
Zeppelin-Apotheke Altheim, Kirchstr. 8, Altheim/Alb

Montag, 19. Dezember 2022
Zentral-Apotheke Heidenheim, Eugen-Jaekle-Platz 12, Heidenheim

Dienstag, 20. Dezember 2022
Adler-Apotheke Herbrechtingen, Lange Str. 37, Herbrechtingen
Marien-Apotheke Neresheim, Hauptstr. 30, Neresheim

Mittwoch, 21. Dezember 2022
Schloss-Apotheke Heidenheim, Kurze Str. 5, Heidenheim

Donnerstag, 22. Dezember 2022
Zoeppritz-Apotheke Mergelstetten, Zoeppritzstr. 1, Heidenheim

Die unter dem jeweiligen Datum genannten Apotheken haben Dienst von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages.
Weitere Informationen zum Apotheken-Notdienst finden Sie auch unter www.lak-bw.de/notdienstportal.

WIR WÜNSCHEN EINEN...

Sozialstation Herbrechtingen,
Lange Straße 35/1, Tel. 919566

DRK Karl-Kaipf-Heim, Tel. 96190
Tagespflege, Tel. 96190

RufMobil Herbrechtingen
Tel. 01520/2092140 von 10.00 – 12.00 Uhr

Seniorenpflege Herbrechtingen Haus Benedikt,
Tel. 98940



Ökumenische Nachbarschaftshilfe
Herbrechtingen, Mühlstraße 9, Tel. 41155
Ökumenische Nachbarschaftshilfe – neue Bürozeiten

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 17.00 Uhr

Die Einsatzleiterin ist auch außerhalb dieser Zeiten
privat zu erreichen:

Frau Gabriele Thorbahn, Tel. 987207

Das Büro der Nachbarschaftshilfe ist vom
02.01.2023 – 05.01.2023 geschlossen!



Pflegestützpunkt
Baden-Württemberg Landkreis Heidenheim

Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege,
Versorgung und Betreuung.

Veronika Bruckner, Tel. 07321/321-2473

Christel Krell, Tel. 07321/321-2424

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de

Landratsamt, Felsenstraße 36, Zimmer A 015 (EG)

TWH – Technische Werke Herbrechtingen GmbH

Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung;
Rathausgarage und Wasserkraftanlage: Tel. 07324/9851-0,
außerhalb der Dienstzeiten: Tel. 07324/9851-98



Veranstaltungen vom 15. bis 22. Dezember 2022

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 17. Dezember 2022

18.00 Uhr Adventskonzert
St. Bonifatius Herbrechtingen

20.00 Uhr Dorfabend der Landjugend Dettingen-Hausen
Lindenhalle Dettingen

Sonntag, 18. Dezember 2022

13.00 Uhr Musikalische Einstimmung auf
Heilig Abend mit dem MV
Herbrechtingen-Bolheim
Rathausplatz Bolheim

14.00 Uhr Musikalische Einstimmung auf Heilig Abend
mit dem MV Herbrechtingen-Bolheim
Rathausplatz Herbrechtingen

14.30 Uhr Kaffee unterm Kirchturm
Kath. Gemeindezentrum Kirchplatz 2



Freizeitbad Jurawell:

Öffnungszeiten sind wie folgt:

	Badelandschaft	Saunalandschaft
Montag	geschlossen	geschlossen
Dienstag	09.00 – 22.00	09.00 – 22.00
Mittwoch	07.00 – 22.00	09.00 – 22.00
Donnerstag	09.00 – 22.00	09.00 – 22.00
Freitag	09.00 – 22.00	09.00 – 22.00
Samstag	09.00 – 22.00	09.00 – 22.00
Sonntag	09.00 – 20.00	09.00 – 20.00



Weitere Informationen
unter
www.jurawell.de

schönen 4. Advent

Hier die Abfuhrtermine für Herbrechtungen mit Teilorten:



Herbrechtungen

Papiertonne: Donnerstag, 15. Dezember 2022
 Restmüll: Montag, 19. Dezember 2022
 Gelber Sack: Donnerstag, 22. Dezember 2022

Bolheim/Anhausen

Restmüll: Donnerstag, 15. Dezember 2022
 Biomüll: Donnerstag, 22. Dezember 2022
 Gelber Sack: Donnerstag, 22. Dezember 2022

Bissingen

Gelber Sack: Montag, 19. Dezember 2022
 Restmüll: Mittwoch, 21. Dezember 2022
 Biomüll: Mittwoch, 21. Dezember 2022

Eselsburg

Restmüll: Montag, 19. Dezember 2022
 Gelber Sack: Donnerstag, 22. Dezember 2022

Hausen

Gelber Sack: Montag, 19. Dezember 2022
 Biomüll: Donnerstag, 22. Dezember 2022



Austräger verteilen derzeit Infomaterial des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs

Abfuhrtermine 2023 ab sofort im Internet abrufbar

Um die Informationen rund um Abfall dahin zu bringen, wo sie hingehören, nämlich in ihren Briefkasten, sind derzeit Austräger im Auftrag des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs unterwegs. Ganz gleich, ob bei Regenwetter oder selbst Schnee und Eis – dieses Team macht zuverlässig seine Runde.

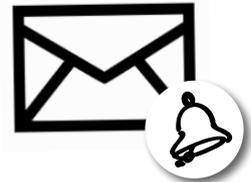
Mit verteilt werden die Sammelterminkalender, Sperrmüll-, Elektrogeräte- und Schrottkarten sowie eine Rolle gelber Säcke für jeden Haushalt. Alle aktuellen Abfuhrtermine für 2023 in den Städten und Gemeinden des Landkreises sind zudem bereits auf der Internetseite des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes eingestellt und können dort ab sofort unter www.abfall-hdh.de eingesehen werden.

Kennen Sie schon den E-Mail-Reminder (Erinnerungsfunktion) des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs?

Es gibt die Möglichkeit, die Abfuhrtermine im iCalendar-Format für Outlook oder andere elektronische Kalender herunterzuladen oder sich über unseren E-Mail Reminder per Erinnerungsservice an die Abfuhrtermine erinnern zu lassen.

Dann erhalten Sie in der Regel einen Tag vorher, ca. um 18.00 Uhr eine Erinnerung, welche Abfuhr am nächsten Tag in Ihrem Bezirk dran ist.

Melden Sie sich unter www.abfall-hdh.de an!



Es wird um Beachtung der Termine und Informationen gebeten.

Weitere Informationen zum Thema Abfall erhalten Sie über die Homepage des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs Heidenheim unter www.abfall-hdh.de oder telefonisch unter 07321/9505-0.



Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb teilt mit:

Entsorgungszentrum, Deponien und Wertstoff-Zentren sind am 24. Dezember 2022 und am 31. Dezember 2022 geschlossen.

Das Entsorgungszentrum in Mergelstetten sowie alle Wertstoff-Zentren und Deponien bleiben am Samstag, Heiligabend, 24. Dezember 2022 sowie am Samstag, 31. Dezember 2022, geschlossen.



Sitzung des Gemeinderates am 24.11.2022 (Teil 1 von 2)

Der Sitzungsbericht Teil 2 folgt in einer der nächsten Ausgaben der Buigen-Rundschau.

Abwassergebührekalkulation 2023

Ziel bei der Abwasserbeseitigung ist es diese kostendeckend zu betreiben. Deshalb wird jährlich eine Gebührekalkulation erstellt, um die Gebühren der Kostensituation anzupassen. Dem Gemeinderat wurde die ausführliche Gebührekalkulation vorgestellt.

Nach den vorliegenden Planzahlen für 2023 und der Berücksichtigung von Kostenunter- und überdeckungen können die Gebührensätze beibehalten werden.

Seit 01.01.2022 gelten folgende Gebührensätze:

Schmutzwassergebühren	3,13 Euro/m ³
Niederschlagswassergebühren	0,50 Euro/m ²

Der Gemeinderat stimmt der vorgelegten Gebührekalkulation sowie den darin enthaltenen Abschreibungs- und Zinssätzen, der Abschreibungs- und Verzinsungsmethode, der Prozentsätze für den Abzug des Straßenentwässerungsanteils und der Kostenaufteilung zwischen Schmutz- und Niederschlagswasser zu.

Die Kostenunterdeckung aus dem Jahr 2018 in Höhe von 34.193 Euro wird bei der Schmutzwasserbeseitigung in die Kalkulation 2023 eingestellt. Bei der Niederschlagswasserbeseitigung wird die restliche Kostenüberdeckung von 20.000 Euro eingestellt.

Auf der Grundlage der vorliegenden Gebührekalkulation beschließt der Gemeinderat die Beibehaltung der bisherigen Gebührensätze für Schmutzwasser und Niederschlagswasser.

Die ausführliche Gebührekalkulation ist auf der Homepage www.herbrectingen.de unter der Rubrik Politik & Verwaltung im Bürgerinformationssystem einzusehen.

Technische Optimierung Abwasseranlagen – Vergabe Bauleistungen (Nachrüstung von 8 Regenüberlaufbecken und einem Pumpwerk mit Fernwirktechnik)

Die Stadt Herbrechtingen plant die technische Optimierung und den Umbau des Prozessleitsystems für einen Teil der vorhandenen Abwasseranlagen. In diesem Zuge wird die elektrotechnische Ausrüstung einzelner Bauwerke erneuert.

Die Entwässerung des Stadtgebiets Herbrechtingen erfolgt größtenteils im Mischsystem mit Ableitung zum Zentralen Abwasserpumpwerk Herbrechtingen mit Anschluss an die Sammelkläranlage Heidenheim-Mergelstetten. Bedingt durch die Topographie und Größe des Einzugsgebiets besitzt die Stadt Herbrechtingen auch mehrere Regenüberlaufbecken zur Regenentlastung des Mischsystems. Einzelne Becken wurden hierzu bereits mit Fernwirktechnik ausgerüstet und an das Prozessleitsystem der Leitzentrale angebunden. Mehrere Becken verfügen jedoch noch über keinen Anschluss an die Leitzentrale, wodurch sich der Unterhaltungs- und Überprüfungsaufwand erschwert.

Durch die technischen Optimierungen der Regenüberlaufbecken werden die Vorgaben des Umweltministeriums zur Nachrüstung von Messeinrichtungen für die Erfassung der Einstau- und Überlaufereignisse erfüllt. Durch die Aktualisierung der Anlagensteuerung und Anbindung an das Prozessleitsystem kann die Überprüfung und Wartung der Becken wesentlich effektiver und wirtschaftlicher durchgeführt werden.

Für das Gesamtprojekt wurden förderfähige Ausgaben in Höhe von 622.236,43 Euro beantragt. Der Zuwendungsbetrag von 476.600,00 Euro wurde bewilligt und entspricht einer Förderquote von ca. 76 %.

Für die Mess- und Regelungstechnik (MSR) wurde eine beschränkte Ausschreibung vorgenommen. Die Angebotseröffnung fand am 28.10.2022 statt. Nach Prüfung und Wertung durch das IB Gutmann wird die Firma Wittinger GmbH zur Vergabe vorgeschlagen.

Der Gemeinderat beschließt: Die Firma Wittinger GmbH aus Ostfildern wird zum Angebotspreis von 299.575,72 Euro beauftragt.

Überprüfung der Gebühren, Tarife und Steuerhebesätze 2023

Die Verwaltung stellt dem Gemeinderat die Gebührenbrochure vor. Diese gibt im Hinblick auf die Haushaltsplanung 2023 einen umfassenden Überblick auf die finanzielle Entwicklung der kostenrechnenden Einrichtungen der Stadt Herbrechtingen. Der Gemeinderat soll somit die Möglichkeit erhalten, durch Vorgaben an die Verwaltung frühzeitige Fehlentwicklungen bei den Gebührenhaushalten entgegenzuwirken. Anpassungen einzelner Gebühren können so noch in den finalen Haushaltsplan eingearbeitet werden.

Die Stadtverwaltung freut sich sehr, für das kommende Jahr trotz steigender Kosten ihre Gebühren und Steuern mit Ausnahme der Kindergarten-, Hort- und Kernzeitbetriebsgebühren beibehalten zu können.

Für folgende Bereiche werden für das kommende Jahr keine Gebührenerhöhungen vorgenommen:

- Musikschule
- Stadtbücherei
- Buigen-Rundschau
- Abwasserbeseitigung
- Bestattungswesen
- Sporthallen
- Veranstaltungsräume
- Verwaltungsgebühren
- Hundesteuer
- Grundsteuer A und B
- Gewerbesteuer

Die ausführliche Gebührenbrochure finden Sie in unserem Bürgerinformationssystem auf der Homepage der Stadt Herbrechtingen unter der Rubrik „Politik & Verwaltung“.

Beratung des Haushaltsplanentwurfs 2023 der Stadtkämmerei

Nach § 79 der Gemeindeordnung hat die Stadt Herbrechtingen für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen.

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2023 wurde in der Sitzung am 10. November 2022 im Gremium eingebracht. Dem Gemeinderat bleibt dann die Möglichkeit, vor der endgültigen Fertigstellung des Haushaltsplanes, Wünsche und Änderungen am Planwerk anzubringen. Die Beratungen starten mit den Haushaltsreden der Fraktionsvorsitzenden.

Haushaltsrede Fraktion der FWV

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Vogt, sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, werter Vertreter der Presse, liebe Zuhörer aus der Bürgerschaft.

Die Verwaltung hat uns in der letzten Sitzung einen kraftstrotzenden, ausgeglichenen Haushaltsplanentwurf vorgelegt. Der im Ergebnishaushalt einen Zahlungsmittelüberschuss von über 9 Mio. ausweist und damit die Finanzkraft der Stadt Herbrechtingen belegt. Das verdient Respekt in derart unsicheren Zeiten, wie wir sie gerade durchleben.

Die Inflation hat mit über 10 % einen Höchststand erreicht und wird aller Voraussicht nach noch weiter ansteigen. Fachleute prognostizieren für das erste Quartal 2023 eine Rezession. Erst im zweiten Quartal sollen die Preisdeckel auf Gas und Strom eine Beruhigung bringen. Die Inflation könnte danach auf ca. 7 %, bis zum Jahresende eventuell sogar auf 5 % sinken und damit im Jahr 2024 wieder eine positive Entwicklung der Wirtschaft ermöglichen.

Mit diesem Beispiel weise ich nur auf **eine** Auswirkung hin, die, durch die Krisen in der Welt ausgelöst, uns derzeit direkt betreffen. Das Beispiel macht deutlich, dass wir schwere Monate vor uns haben, zeigt aber auch einen kleinen Lichtschimmer am Horizont, auch wenn uns die Folgen der Krisen noch längere Zeit belasten werden.

Der vorliegende HHpl-Entwurf entstand nach schwerem Ringen der Verantwortlichen in unserer Verwaltung, wie ich immer wieder mitbekommen habe. Mein Dank gilt allen, die zur Entstehung des Entwurfes beigetragen haben, besonders dem ausgeschiedenen Ersten Beigeordneten und Kämmerer Thomas Diem, der uns in der Vergangenheit durch manche schwierige Haushaltssituation geführt hat und auch an diesem HHpl-Entwurf noch maßgeblich mitwirkte. Frau Sandra Clemenz schließe ich in diesen Dank ein. Sie wirkt schon viele Jahre im Hintergrund bei den Haushaltsplänen mit. Jetzt führt sie die Arbeit in der Interimszeit ganz selbstverständlich fort, bis wir im März nächsten Jahres mit Frau Lessner eine neue Kämmerin bekommen. Herzlichen Dank dafür, Frau Clemenz! Nun bedarf es, neben Lob und Dank, einer kritischen Würdigung des HHpl-Entwurfs:

1. Haushaltsvolumen und Investitionen

Den ordentlichen Erträgen von fast 39 Mio. stehen ordentliche Aufwendungen von rund 40 Mio. gegenüber. Das führt zu einem negativen Ergebnis von über 1,4 Mio., das durch außerordentliche Erträge ausgeglichen wird. Da diese Erträge überwiegend aus Grundstücksverkäufen stammen, haben sie eine vermögensverzehrende Wirkung. Dem soll mit Grundstücks- und Wohnungsankäufen mit über 1,6 Mio. entgegengewirkt werden und somit das Vermögen der Stadt auf gestärktem Niveau erhalten bleiben.

2. Der HH 2023 wird nicht zuletzt durch einmalige Sondereffekte gestärkt (Grundstücksverkäufe aus Vorjahren 188 Tsd und freiwerdendes Festgeld), die uns in den nächsten Jahren nicht mehr zur Verfügung stehen werden. Die „Pro-Kopf-Verschuldung“ sinkt dadurch bis Ende nächsten Jahres auf erfreuliche 787,00 Euro. In den darauffolgenden Jahren werden wir aber verstärkt Kredite aufnehmen müssen, die durch die Zinsentwicklung immer teurer werden. Der Schuldenstand wird sich bis 2026 mehr als verdoppeln und die „Pro-Kopf-Verschuldung“ wird vorübergehend auf 2.500,00 Euro ansteigen. Das birgt Risiken, die wir heute noch nicht abschätzen können. Grundsätzlich sind Schulden nichts Schlechtes, solange wir in der Lage sind, den Kapitaldienst zu erwirtschaften.

3. Weitere Risiken sehe ich in fehlenden Zusagen von Fördermitteln. Wir wollen im Bereich Kindergarten und Hort 7,7 Mio. investieren. Wir investieren damit richtigerweise in die Zukunft der nachwachsenden Generation,

gleichzeitig läuft das dafür vorgesehene Förderprogramm aus und ein neues ist nicht in Sicht. Es kann eigentlich nicht sein, dass sich das Land hier vor seiner Verantwortung drückt, trotzdem müssen wir damit rechnen. Wir bitten die Verwaltung deshalb, das Risikomanagement verstärkt zu betreiben.

4. Vereine sind wichtige Säulen unserer Gesellschaft. Sie tragen wesentlich zum Zusammenhalt unserer Gesellschaft bei. Die Vereinsförderung sollte längst einmal überprüft werden, was bis heute nicht geschehen ist. Ich beantrage deshalb, zusätzlich zu den bereits eingeplanten Regelsätzen weitere 25.000 Euro bereitzustellen. Dadurch schaffen wir die Möglichkeit, im nächsten Jahr die Vereinsförderung zu überdenken und die Fördersätze den Erfordernissen anzupassen.

5. Im HHpl sind bereits Projekte finanziert, die von unseren Bürgern gewünscht sind. Für die weitere Umsetzung des Stadtentwicklungskonzeptes sind jedoch keine Mittel vorgesehen. Wir beantragen 100.000 Euro einzustellen! Der Betrag ist mit keinen festen Kosten hinterlegt. Es geht lediglich darum, ein wichtiges politisches Signal an unsere Mitbürger zu senden. Damit für sie deutlich zum Ausdruck kommt, wie wichtig uns die Umsetzung des Stadtentwicklungskonzeptes ist und wie ernst wir ihre Anliegen nehmen. Derzeit wird das Konzept noch beraten. Wir werden wohl erst im zweiten Quartal des nächsten Jahres zur Beschlussfassung kommen. Erst danach werden wir sehen, welche Kosten auf uns zukommen.

Die beantragten Gelder erfordern meines Erachtens keine neue Kreditaufnahme, es stehen ausreichend Mittel für deren Finanzierung zur Verfügung, wir reduzieren lediglich die Zuführung zu unseren Rücklagen.

Mit unserem voluminösen Haushalt, der allein rund 16,7 Mio. Investitionstätigkeit vorsieht, reagieren wir antizyklisch auf die derzeitige wirtschaftliche Situation. Das hilft hoffentlich vielen Betrieben in unserer Region, die anstehenden schweren Zeiten zu überstehen.

Die Fraktion der FWV-Herbrechtingen wird dem HHpl 2023 mehrheitlich zustimmen.

Martin Müller, Fraktionsvorsitzender

Haushaltsrede Fraktion der CDU

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Daniel Vogt, werte Verwaltung, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, meine sehr verehrten Damen und Herrn, werte Presse.

Alle Jahre wieder zur gleichen Zeit machen wir uns Gedanken, wie das neue Jahr aussehen soll oder was es bringen soll und trotzdem kommt es anders als gedacht. Hätten wir vor Jahresfristen an Krieg, Lieferengpässe, Versorgungsknappheiten gedacht, ich glaube eher nein.

Die Vorhersagen und Herausforderungen sind momentan alles anders, als angenehm oder sogar günstig zu bezeichnen. So viel unbekanntes, so viel ungenaues und keiner kann vorausschauen und sagen, wann es wieder normaler wird.

Die Baupreisentwicklung macht uns schon sehr nervös, mit den Bauvorhaben und Planungen der nächsten Jahre entspricht das einem Tanz auf sehr glattem Untergrund. Genau so wie die Lieferungen der Baustoffe und Materialien, welche nicht in unserer Hand liegen.

Ob wir mit den Strom- und Gaslieferungen klarkommen, ob die Einsparungen von Licht und Heizung schon ausreichen werden, wird sich zeigen. Wir können nur hoffen, dass es so ist. Momentan belaufen sich die Kosten auf 550.000 Euro im kommenden Jahr.

Auch die Flüchtlingskrise hat uns immer noch fest im Griff und wir von der Stadt Herbrechtingen müssen uns noch weiter aus dem Fenster lehnen, denn nach der Erstaufnahme vom Bund und Land kommt die Folgeunterbringung von der Stadt und diese Hürde müssen wir schultern. Nun zum Haushaltsplan 2023: Vorab sehr positiv, dass wir trotz Investitionen von

ca.13,7 Mio. Euro für Baumaßnahmen keine neuen Schulden und keine neuen Kreditaufnahmen tätigen müssen. Überglücklich dürfen wir uns schätzen, dass die Gewerbesteuer in Herbrechtingen sich so stabil zeigt und unsere Firmen das alles leisten können. Und so können wir in den nächsten Jahren auch unsere Kindergärten neu bauen und modernisieren. Für nächstes Jahr sind 2,2 Mio. Euro im Haushaltsplan zu finden. Auch im Bibrisschulzentrum kann weitergemacht werden. Mit 500.000 Euro sind Planungsleistungen vorgesehen. Bei der Breitbandversorgung kommen wir jetzt hoffentlich doch schneller voran als gedacht und die weißen Flecken werden mit einem Zuschuss von ca. 90 % gefördert. Ob die ganze Stadt in 3 Jahren komplett durchgraben wird, bleibt abzuwarten. Hoffentlich siegt die Vernunft und es können einige Arbeiten zusammen gemacht werden. Das Umdenken bei den Bauplätzen von Einfamilien- auf Mehrfamilienhäuser hat glaube ich schon begonnen. Innerorts sind nur selten Plätze frei, die dann aber meist von Bauträgern bebaut werden. In der Lehmgrube und der Viehweide sind noch einige Plätze zu vergeben. Aber eins muss uns klar sein, so weitermachen wie bisher, kommt für uns nicht in Frage, wir müssen mit dem Landverbrauch neue, andere Wege gehen. Wir denken sogar darüber nach, ob im Rathaus eine neue Stelle geschaffen werden muss, die das Ohr in der Stadt am rechten Fleck hat. Der oder die immer Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern haben soll, wann wo und wie was abläuft. Oder sogar das ein oder andere zusammen gemacht werden kann. Mit einer Investitionssumme von 16,8 Mio. Euro sind wir schon überdurchschnittlich ausgestattet und genau deshalb sollten wir schauen, dass wir nur das auch beginnen, was wir fertig machen können. Es kann und sollte nicht sein das wir alles beginnen und nichts fertig wird oder die Materialkosten alles andere übersteigt. Die Betrachtungsweise sollte eine andere werden.

Sehr erfreut sind wir aber, dass die Kreisumlage bei 32% gehalten werden konnte, es gäbe auch im Landkreis noch so viele offene Stellen, die auch alle bedient werden wollen.

Genau so viel Aufmerksamkeit sollten wir der Windkraft und den Photovoltaik-Anlagen einräumen, vielleicht auch mal auf der Heide ??? Auf jeden Fall sollten wir uns nicht immer im Wege stehen.

Nun noch zu unseren Anträgen für den Haushaltsplan 2023.

1. Nach dem Gutachten von der Verwaltung, das noch aussteht, müssen wir uns Gedanken machen, ob wir eine Person einstellen, mit der Aufgabe „Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern, den Landwirten aufzunehmen und weiter entwickeln“, wenn Flächen oder Grundstücke auf den Markt kommen oder eine neue Stelle einsetzen, die genau diese Aufgabe hat. Wir denken, nur so können wir gemeinsam weiterkommen.
50.000 Euro Einstellen???

2. Wir müssen uns auch um den Hochwasserschutz kümmern, zum Beispiel in Anhausen Die Umwelteinflüsse und Katastrophen der letzten Jahre können uns nicht dazu bringen, nichts zu tun oder es erst gar nicht aufgearbeitet zu haben. Wir müssen uns mit Gutachten, dem Landratsamt und den anliegenden Gemeinden zusammensetzen und eine gemeinsame Lösung erarbeiten.
50.000 Euro Einstellen ???

Zum guten Schluss

3. Beim Straßenbau: Wenn wir nächstes Jahr die Uhlandstr. mit der TWH umbauen, vielleicht sogar zurückbauen, sollten wir unbedingt und das zum Antrag mit der TWH sprechen, ob wir nicht gleich auch Ladestationen mit in die Gehwege einbauen können. Wir können nicht immer so tun, als hätten alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit an Ladestationen zu kommen. Es würde uns auch gut zu Gesichte stehen, einmal eine zukunftsorientierte, ins Zeitalter passende Straße zu haben mit Ladestationen.
50.000 Euro Einstellen ???

Am Ende unserer Haushaltsrede möchten wir ein Dankeschön an alle Beschäftigten der Stadt-Herbrechtingen, besonders an die Kämmerei Frau Clemens und Frau Buck, richten. Der Haushaltplan ist sauber und detailliert aufgestellt! Danke. Zum Schluss noch eine Bitte in eigener Sache, bleibt alle gesund und munter. DANKE.

Fraktionsvorsitzender Manfred Strauß

Haushaltsrede Fraktion der SPD

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Vogt
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung,
werte Ratskolleginnen und -kollegen,
2022 folgte Schreckensmeldung auf Schreckensmeldung von morgens bis abends, die ganze Welt scheint vollkommen aus den Fugen geraten sein. Man könnte es auch mit Wilhelm Busch halten: „Kein Übel ist so groß, als das es nicht von einem anderen übertroffen werden könnte.“

Die vergangenen Monate gehörten vielfach den Sorgen- und Untergangspropheten. Aber inmitten der Finsternis zeigt sich auch Licht. „In ihrer jüngsten Prognose geht die Bundesregierung für 2022 von einem Wirtschaftswachstum von +1,4% aus und der IFO Geschäftsklimaindex legt im Nov zu. Im Jahr 2023 wird die Wirtschaft voraussichtlich um -04% schrumpfen.“¹ – also Rezession.

Aber volkswirtschaftlich gesehen, gehen die Preise für Energie auch bereits moderat wieder zurück; die Erzeugerpreise sinken und die Unternehmen schaffen es den Gasverbrauch deutlich zu verringern.

An manchen Produktionsstandorten muss zwar verlagert werden, aber es wird nicht stillgelegt. Der Kollaps weiter Teile der Deutschen Wirtschaft ist nicht eingetreten und mit Beginn des nächsten Frühlings kann damit gerechnet werden, dass mehr Produktionen nachgeholt werden können. Wir werden sowohl den Winter meistern können und weniger Produktion überstehen. Die Herausforderung wird dann kommen, wenn die Energiepreise wohl auch nicht mehr rauf, aber auch nicht mehr unter das Niveau von Februar 2022 fallen.

Unverändert mit einem Fragezeichen muss die Entwicklung der Kerninflation gesehen werden.² Wenn sich aber die Notenbanken an ihre eigene Richtschnur halten „dass die Kerninflation der Maßstab für Ihre Geldpolitik sei“ dann dürften wir auch in Zeiten der Rezession keine Zinssenkung erwarten,³ wofür wir im Gegenzug 2024 mit einer Absenkung der Inflationsrate auf 4 – 5 % rechnen dürfen.⁴

Daraus folgt:

Auch wenn aktuell, verständlicherweise, im Angesicht geopolitischer Konflikte und beträchtlicher wirtschaftlicher Risiken viele Menschen den Schutz und Fürsorge des Staates brauchen und suchen, so wird es volkswirtschaftlich in den kommenden Monaten darauf ankommen, die bekannte Formel von Karl Schiller: „so viel Markt wie möglich, so viel Staat wie nötig“, pragmatisch und ideologiefrei mit Leben zu füllen. Oder maritim gesprochen, nicht der Wind bestimmt den Kurs, sondern das Segel.

Bereits begonnen das Segel zu setzen haben wir mit unserem Stadtentwicklungskonzept. Die Frage der finalen Ausrichtung des Segels steht jedoch noch aus.

Auf Basis der Studie des Büro Reschl erkennen wir:

Herbrechtingens große Herausforderung wird darin bestehen, eine intelligente Lösung der Gestalt zu finden, dass einerseits ein ausreichender Flächenbedarf zur Siedlungsentwicklung bereitgestellt werden muss⁵ und andererseits die Versiegelung kritisch so zu bewerten das auch das entscheidende „WO“ mit in Betrachtung gezogen wird.

¹ s. Herbstgutachten der Bundesregierung

² Teuerungsrate ohne Energie und Nahrungsmittel

³ Dies sorgte in den 70er Jahren für erneutes stetes Aufflackern der Inflation und wird heute volkswirtschaftl. allg. als Fehler betrachtet

⁴ vgl. Studie JP Morgan Asset Management; veröffentlicht Handelsblatt 22.10.2022

⁵ s. Studie Büro Reschl S.101

Doch schon heute steht fest: Ein „weiter so“ wie früher, wird nicht mehr funktionieren; vor uns liegt ein Veränderungsprozess in dem der Klimaschutz eine zentrale Zukunftsaufgabe darstellen wird – mit Auswirkungen für die gesamte, zukünftige städtische Quartiersplanung!

Nur: Wie steuern wir – um im maritimen Bild zu bleiben – ein Dickschiff. Hier den Kurs von Backbord auf hart Steuerkurs zu drehen wird auf Grund der Masse sehr ambitioniert werden. Das soll aber nicht heißen auf andere zu warten, sondern wir wollen genau vor unserer Haustür damit beginnen.

Als SPD Fraktion wollen wir Flagge zeigen und damit beginnen, den Steuerkurs so zu setzen, dass

1. Begrünungs- und Aufforstungsmaßnahmen in der Kernstadt vorgenommen werden um der Erhitzung in den Sommermonaten entgegenzuwirken
2. Investitionen in Signal- und Warntechnik zu erneuern, bzw. zu ertüchtigen. Die Hochwasserkatastrophen in diesem Jahr hat uns vor Augen geführt, wie wichtig eine funktionierende Alarmkette bsp. bei Starkregenereignis ist. In diesem Zusammenhang fordern wir, die Bürger – ohne Hysterie – regelmäßig über die Bedeutung der verschiedenen Signaltöne zu informieren und dies nicht nur einmal; sowie die Herbrechtingen APP mit in die lokale Meldekette integrieren zu lassen.
3. Das Rufmobil der SWU nunmehr endlich dort zu stationieren, wo Bürger das Fahrzeug erreichen können; damit es einen Beitrag zur besseren Mobilität beitragen kann.
4. die verkehrliche Situation in unserer Stadt sollte sich nicht nur mit Straßenführungen etc., sondern auch mit Maßnahmen zur sicheren Verkehrsführung für Radfahrer befassen. Wo noch nicht vorhanden, sind Radschutzstreifen im Stadtgebiet einzuführen. Neben einer gesetzl. vorgeschriebenen Beschilderung, könnte ein Einfärben des Radschutzweges auf die neue Situation hinweisen.
5. Den Schulstandort Herbrechtingen zu einem „Exzellenz-Center“ in Lehre und Ausstattung auszubauen damit er als „Markenkern“ den USP von Herbrechtingen in den Landkreis verkörpert.
6. Baugrundstücke nicht nur für EFH zur Verfügung zu stellen, sondern auch bspw. sog. Tiny-House Lösungen zu ermöglichen.

Zum Haushalt selbst und die gute Nachricht zuerst:

Der HH wurde solide und transparent seitens der Verwaltung aufgestellt und die SPD Fraktion wird diesem zustimmen.

Kritisch würdigen wir:

1. dass uns heute mit der Finanz- und Ergebnisrechnung erst zwei des Drei-Komponenten-Systemes vorliegen. Der letzte Bestandteil, die Vermögensrechnung in Form der EB, steht leider immer noch aus. So dass das „kommunale Gedächtnis“ leider noch nicht funktioniert. Im Mittelpunkt meiner folgenden Betrachtung steht der Ergebnishaushalt; in dem grundsätzlich alle Aufwendungen im Betrachtungszeitraum gedeckt sein müssen: – und hier sehen wir:
2. der Aufwandsdeckungsgrad liegt im Plan 2022 als auch im Plan 2023 unter 100 %, heute bei **96,4 %**. Eben dieser Aufwandsdeckungsgrad, muss dauerhaft größer 100 angestrebt werden, ansonsten besteht die Gefahr, dass auf Kosten der zukünftigen Generation gewirtschaftet werden wird.

3. der prognostizierte Schuldenstand je Einwohner wird Ende 2022 mit 787,00 Euro ausgewiesen. Das klingt zunächst moderat. Ziehen wir aber das ordentliche Ergebnis je Bewohner in der Betrachtung heran, zeigt sich 2022 ein Wert von -128 Euro. Für den Planansatz 2023 verbessert sich der Wert auf -111,00 Euro / Bewohner. Das bedeutet aber dennoch, dass die Verwaltung nicht in der Lage ist, ihre Verwaltungs- und Geschäftstätigkeit aus **ordentlichen Erträgen** heraus zu decken.

4. ein permanentes Problem der Vergangenheit, als auch der Zukunft, stellen die unglaublich hohen Transferabgaben dar. Bezogen auf unser **Nettosteueraufkommen** von 9,2⁶ Mio. Euro müssen wir an Finanzausgleichsumlage 5,04 Mio. Euro (51,6 %) und gar 73 % sprich 7,135 Mio. Euro an Kreisumlage abführen. D.h. in Summe müssen wir mehr an Transferzahlungen leisten, als wir durch eigene Steuereinnahmen erwirtschaften. Wo soll das hinführen?
5. Die Aufwendungen für Fremdkapital in Höhe von 67.600 Euro und die damit verbundene Zinslastquote kann gering eingestuft werden.
6. Alles in allem führt dies dazu, dass „der Ressourcenverbrauch im Jahr 2023 nicht erwirtschaftet werden wird.“⁷ Es wird ein Fehlbetrag im ordentl. Ergebnis um 1,4 Mio. Euro prognostiziert.⁸

Als Schlussfolgerung müsste daher lauten: Die Gebühren und Hebesätze so anzuheben, dass eine höhere Deckung erzielt wird oder Senkungen auf der Ausgabenseite vorzunehmen.

Glücklicherweise erlaubt uns der Finanzhaushalt – dank Auflösung einer Festgeldanlage (5,5 Mio. Euro) – einen Finanzierungsmittelüberschuss von 9 Mio. Euro auszuweisen. Aber es ist auch eben jener Sondereffekt, der mit fast 61 % Anteil den Finanzierungsmittelüberschuss ausmacht, so dass für die **kommende Planungsrunde** keine Notwendigkeit für eine zusätzliche Kreditaufnahme vorliegt.

Weshalb es uns erlaubt sein wird, sowohl die Steuerhebesätze als auch die Gebühren unverändert zu lassen.

Allerdings könnte sich für 2024 eine Problemzone ankündigen, wenn der Sondereffekt nicht mehr zur Verfügung steht. Mit Bezug auf Ihre HH – Rede Herr BM Vogt monieren Sie heute⁹ ich zitiere: (s.u.). – Mit Verlaub Herr Vogt: Bereits Mitte Mai haben wir Sie, im Lichte der anziehenden Inflation, (damals noch 4 %) gebeten „die Wünsche der Crew“ auf der Ausgabenseite zu reduzieren und die 300TEUR HH-Mittel für den Skaterpark **nicht** freizugeben, sondern als Puffer für Unwägbarkeiten einzuplanen. Heute, 6 Monate später, stehen wir vor der Erkenntnis, dass es Wunschlisten und Begehrlichkeiten immer geben wird. Notwendigkeiten und unvorhersehbare sowie nicht disponible Aufwendungen aber eben auch!

Gerne hätten wir einen Teil dieser Summe zur Finanzierung unseres Antrages im Bereich Klimawandelanpassung herangezogen.

– Und so komme ich zu unserem Antrag

⁶) Summe der Einnahmen durch Steuern abzgl. Transferzahlungen

⁷) Vgl. Eckdaten des Haushaltsplanentwurf S. 5

⁸) Vgl. ebenda

⁹) „Beispielweise rechnen wir – trotz beschlossener Energieeinsparmaßnahmen mit einer zusätzlichen finanziellen Belastung für Strom, Gas und Wärme in Höhe von 550.000 Euro im kommenden Jahr. Geld, das uns an anderer Stelle nicht zur Verfügung stehen wird.“

SPD-Anträge zum HH

Die SPD – Fraktion beantragt die Einstellung von **150 Euro TEUR** im HH um

- a. Prüfaufträge zur Erstellung eines städtischen Aufforstungskonzeptes
- b. Prüfaufträge zur verbesserten Nutzung von Regenwasser
- c. Prüfaufträge zur Klimaresilienz von Herbrechtingen erstellen zu lassen.

Zum Ende meine Ausführung, sehr geehrte Damen und Herren, aber steht die Frage: Wie können wir unsere Planungen in einer harten, widrigen neuen Realität verwirklichen. Große Hoffnungen, haben wir alle auf ein Ende der Pandemie, mit einem wirtschaftlichen Neustart danach gesetzt. Vielmehr erleben dagegen tagtäglich, wie der sinnlose Angriffskrieg von Russland viele Bürger beunruhigt und besorgt zurücklässt.

Darauf kann ich nur entgegnen, dass wir in der Geschichte der Bundesrepublik die Erfahrung sammeln konnten; dass tiefe Täler zu überwinden waren und dass das auch gelungen ist. Dabei war das Wichtigste dass wir unsere Angst verlieren konnten. Aber damals wie heute ist es wichtig, dass wir der Angst den Abschied erteilen.

Man kann Ängste nicht wegzaubern, aber sie lassen sich zähmen und man kann Mut und Entschlossenheit fassen. Denn Ängste sind menschlich aber Mut auch!

In diesem Sinne danke ich Ihnen Herr BM Vogt, den Mitgliedern der Verwaltung als auch den Kolleginnen und Kollegen im Rat für ein gutes Jahr 2022 und wünsche uns allen, dass 2023 wieder in ruhigeres Fahrwasser kommen möge; bleiben Sie zuversichtlich! ... und Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Fraktionsvorsitzender Thilo Eckermann

Zu Beginn der Beratungen teilte Bürgermeister Daniel Vogt mit, dass zusätzlich 100.000 Euro für Katastrophenschutzmaßnahmen aufgenommen werden sollen. Dies beinhaltet dann auch den Antrag der CDU-Fraktion, die Gelder für den Hochwasserschutz beantragt hatte.

Der Gemeinderat stimmte hier zu. Den Anträgen der FWV-Fraktion für die Aufstockung der Vereinsförderung wie auch Mittel für Maßnahmen, die für die Umsetzung des Stadtentwicklungskonzepts resultieren, stimmte das Gremium zu. Für Maßnahmen im Bereich Klimaschutz hatte die SPD-Fraktion 150.000 Euro beantragt. Der Gemeinderat beschließt hier eine Reduzierung auf 50.000 Euro, da die Verwaltung im Bereich Klimaschutz bereits insgesamt 220.000 Euro eingeplant hatte.

Auf Antrag der CDU wurde beschlossen, eine Planungsrate in Höhe 100.000 Euro für die Sanierung des Kindergartens Bissingen in den Haushalt 2023 einzustellen.

Die Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan erfolgt in der Gemeinderatssitzung am 15. Dezember 2022.

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es lagen keine Beschlüsse zur Bekanntgabe vor.

Bekanntgaben

Es lagen keine Bekanntgaben vor.

Anfragen

Es wurde zu folgenden Thema eine Anfrage gestellt:
– Starker Wildwuchs in und an der Brenz beim Baumschulenberg

Ordnung und Soziales

Räum- und Streupflicht

Mit der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung) vom 01. Januar 1990 wurde die Reinigungs-, Räum- und Streupflicht auf die jeweiligen Anlieger übertragen.

Anlieger im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an der Straße liegen oder eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Verpflichtet sind auch sog. Hinteranlieger, deren Grundstücke zwar nicht direkt an eine öffentliche Straße oder einen Gehweg angrenzen, aber über diese erschlossen sind.

Die betroffenen Flächen sind mindestens auf einer Breite von 1,00 m zu räumen.

Falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, betrifft dies auch Flächen auf der Fahrbahn. Hier ist ebenfalls in einer Breite von 1,00 m zu räumen.

Bitte beachten Sie, dass der weggeräumte Schnee nicht auf die Fahrbahn geworfen oder dort abgelagert werden darf!

Zeiten für das Schneeräumen:

Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Verpflichtung endet um 21.00 Uhr.

Winterdienst

Um den Einsatz der Winterdienstfahrzeuge nicht zu behindern, bitten wir Sie, beim Abstellen Ihrer Fahrzeuge folgendes zu beachten:

- Die Durchfahrt darf nicht versperrt sein.
 - Bestehende gesetzliche Parkverbote sind einzuhalten.
 - Eine Durchfahrtsbreite von 3 m ist zwingend einzuhalten.
 - Stellen Sie, wenn möglich, die Fahrzeuge innerhalb einer Straße auf der gleichen Straßenseite ab.
- Nur so ist sichergestellt, dass die Räumfahrzeuge einen ordnungsgemäßen Winterdienst durchführen können.

Bitte denken Sie an Ihre
Räum- und Streupflicht!





Glückwünsche zum 90. Geburtstag

Frau Erika Enders aus Bolheim wird am Samstag, 17. Dezember 2022, ihren 90. Geburtstag feiern.

Der Jubilarin zu diesem besonderen Geburtstag herzliche Gratulation.

Wir wünschen ihr alles Gute, viel Glück, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

90
Jahre

Aktuelles

AKTUELLES



**Kindertagespflege
Landkreis Heidenheim e.V.**

gut aufgehoben

Nachwuchs in der Kindertagespflege

Im Landkreis Heidenheim und Umgebung gibt es ab sofort zehn neue qualifizierte Kindertagespflegepersonen, die berechtigt sind, eine familiennahe und flexible Betreuung für Kinder zwischen 0 und 14 Jahren anzubieten.

Die frisch gebackenen Tagesmütter haben in den vergangenen zwei Monaten den ersten Kursblock der Grundqualifizierung mit 50 Unterrichtseinheiten besucht und grundlegende Kenntnisse für die Betreuung von Tageskindern erworben. Dazu zählen unter anderem Themen wie pädagogische Alltagsgestaltung, Inklusion und Kinderschutz. Mit einer Beantragung der Pflegeerlaubnis beim Jugendamt können die Tagesmütter aus Heidenheim, Herbrechtingen, Gerstetten, Niederstotzingen und Steinheim nun durchstarten. Der zweite Kursblock mit 250 Unterrichtseinheiten wird tätigkeitsbegleitend absolviert.

Insbesondere für Eltern mit unter Dreijährigen ist das ein Gewinn, da die Kindertagespflege viele Vorteile für Kinder dieser Altersgruppe bietet. In den meisten Fällen wird die Betreuung sogar vom Jugendamt finanziell unterstützt. Informationen rund um das Thema Kindertagespflege erhalten Sie im Verein unter Tel. 07321/924808 oder unter info@kindertagespflege-heidenheim.de.



Landkreis Heidenheim

Der Heidenheimer Tarifverbund informiert

Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2022 – Neuer Verbundfahrplan 2023 demnächst kostenlos erhältlich

Die beim Landratsamt Heidenheim angesiedelte Geschäftsstelle des Heidenheimer Tarifverbundes (htv) gibt wieder eine aktualisierte, kompakte und umfassende Darstellung des gesamten Nahverkehrsangebotes in Form des Verbundfahrplans heraus.

In der über 300 Seiten umfassenden Neuauflage sind die zum 11. Dezember 2022 in Kraft tretenden Fahrplanänderungen eingearbeitet worden, um die Fahrgäste ausführlich und übersichtlich über das Nahverkehrsangebot im Heidenheimer Tarifverbund zu informieren.

Im Omnibuslinienverkehr werden im Linienbündel West die Fahrpläne der Linie 35 auf die Fahrplanänderungen im Landkreis Göppingen angepasst. Die Schülerverkehre nach Steinheim werden neu organisiert. Außerdem werden zusätzliche Fahrten am Samstagnachmittag bzw. -abend auf den Linien 30 und 70 angeboten. Im Linienbündel Nord/Ost wurde innerhalb der Linie 40 die Anbindungen in Oberkochen an das SMT-Werk der Firma Zeiss verbessert. Im Linienbündel Süd wird zum Fahrplanwechsel innerhalb der Linie 63 die Anbindung des Giengener Industrieparks an der A7 hergestellt. Geringfügige Änderungen ergeben sich auf fast allen Linien.

Zum 01. Januar 2023 startet die Betriebsaufnahme des Linienbündels Langenau. Es wird ein neues Fahrplankonzept mit Angebotsausweitungen und verbesserten SPNV-Anschlüssen realisiert. Die Linie 59 wird nur noch zwischen Langenau und Ulm verkehren. Die Linie 593 wird den Bereich zwischen Langenau und Niederstotzingen bedienen. Darin werden auch Fahrten im Schülerverkehr von und nach Sontheim durchgeführt. Die Linie 594 übernimmt den Schülerverkehr zwischen Sontheim, Brenz und Bergenweiler.

Auf der Brenzbahn werden die Angebote auf den Regio-S-Bahn Linien 5 und 51 sowie der Interregio-Express Linie 50 im bisherigen Umfang fortgeführt. Vor allem in den Abendstunden kommt es zu kleinen Anpassungen und Verschiebungen im Minutenbereich.

Um möglichst viele Bürgerinnen und Bürger über das ÖPNV-Angebot im Landkreis zu informieren, wird die neue Auflage des Verbundfahrplanes, wie auch in den Jahren zuvor, kostenlos ausgegeben. Ermöglicht wird dies auch durch eine finanzielle Beteiligung der im htv zusammengeschlossenen Verkehrsunternehmen.

Die Fahrpläne können ab sofort auf der Homepage des htv (www.htv-heidenheim.de/fahrplaene/verbundfahrplaene) abgerufen werden. In der Fahrplanauskunft EFA-BW (www.bwgt.de/efabw/) sind die neuen Fahrpläne ebenfalls berücksichtigt.

Der Fahrplan ist in Herbrechtingen ab 16.12.2022 bei folgenden Stellen erhältlich:
Stadtverwaltung Herbrechtingen, Lange Straße 58
MB Reisen, Schießbergstraße 4

**Mit dem Amtsblatt sind Sie
immer bestens informiert!**

Planungen für Brenzbahnausbau schreiten weiter voran

Aktueller Stand bei Sitzung der Interessengemeinschaft Brenzbahn vorgestellt

Kürzlich tagte die Interessengemeinschaft (IG) Brenzbahn in Niederstotzingen. Neben der Vorstellung des Berichts zum aktuellen Betrieb auf der Brenzbahn waren auch die Gutachter DB Netz AG eingeladen, um die neusten Planungsstände für einen Ausbau der Brenzbahn vorzustellen.

Von Seiten der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) wurde ein positives Fazit über die Betriebsqualität der Regio S-Bahn Linien 5 und 51 der Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH (SWEG) und des Interregio-Expresses von DB Regio im ersten Halbjahr vorgestellt. Die Verkehre der SWEG auf der Brenzbahn rangieren bei der Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit über den Durchschnittswerten des Landes. Vor allem in den Sommermonaten trübten aber Verspätungen und Zugausfälle den Betrieb. Diese resultierten vorrangig aus Mängeln an der Eisenbahninfrastruktur im Bereich Unterelchingen sowie aus umfangreichen Baumaßnahmen zwischen Giengen und Oberkochen. Leider sind aufgrund von Erkrankungen des Fahrpersonals zurzeit vor allem bei der SWEG einige Zugausfälle zu verzeichnen.

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war der zukünftige Streckenausbau der Brenzbahn, da mit der heutigen Infrastruktur keine weiteren Angebotsausweitungen möglich sind. Für einen Ausbau der Brenzbahn sind drei Ausbaupakete definiert.

Für das Paket 1, welches den stündlichen IRE Aalen – Ulm und die Verlängerung von bisher in Langenau endenden Zügen mindestens zur Hauptverkehrszeit bis Sontheim-Brenz vorsieht, sind die vorbereitende Untersuchungen mit folgendem Ergebnis abgeschlossen. Auf einer Länge von ca. 14 km ist der zweigleisige Ausbau in zwei Abschnitten vorgesehen (5 km zwischen Bergenweiler – Niederstotzingen und 9 km zwischen Langenau – Thalfingen). Die ermittelten Infrastrukturausbaukosten betragen ca. 123,7 Mio. Euro. Die Gesamtprojektkosten (einschließlich Planungskosten) liegen bei ca. 167 Mio. Euro. Bei unterstellter Förderung durch den Bund im Rahmen des Bundes-GVFG und einer entsprechenden Kofinanzierung durch das Land Baden-Württemberg, verbleibt hier nach derzeitigem Stand ein regionaler Anteil von ca. 31,2 Mio. Euro.

Für das Brenzbahnpaket 2, welches Bestandteil des Mobilitätspaktes Aalen-Heidenheim ist und weitere Angebotsverbesserungen auf der Brenzbahn im Abschnitt Aalen – Hei-

denheim vorsieht, stellten die Gutachter die Ergebnisse der Eisenbahnbetriebswissenschaftliche Untersuchung (EBWU), landläufig „Stresstest“, dar. Der im letzten Jahr vorgestellte vorläufige Planungsstand wurde bestätigt, sodass für das Paket 2 ein zweigleisiger Ausbau der Brenzbahn von Unterkochen bis Königsbronn (ca. 10 km, Infrastrukturausbaukosten ca. 104 Mio. Euro; Gesamtprojektkosten ca. 140 Mio. Euro) notwendig wird. Für dieses Paket beträgt bei einer unterstellten Förderung durch den Bund im Rahmen des Bundes-GVFG und einer entsprechenden Kofinanzierung durch das Land Baden-Württemberg der regionale Anteil ca. 26 Mio. Euro.

Das Brenzbahnpaket 3 sieht eine Elektrifizierung der Gesamtstrecke vor. Dazu wird im ersten Halbjahr 2023 sowohl eine Machbarkeitsstudie mit einer ersten Grobkostenschätzung als auch eine fahrplantechnische Prüfung durchgeführt. Eine Elektrifizierung der gesamten Strecke trägt nach bisherigen Erkenntnissen zu Fahrzeitgewinnen und somit zur Erhöhung der Robustheit des Betriebskonzepts bei. Zudem bietet sie die Möglichkeit für durchgehend elektrifizierte Verbindungen im Güterverkehr.

Um insbesondere den partiellen zweigleisigen Ausbau voranzutreiben, ist ein Planungs- und Finanzierungsvertrag zwischen den Landkreisen, dem Stadtkreis Ulm und der DB Netz AG abzuschließen. Zur weiteren Umsetzungszeitschiene ruft die DB Netz AG – wie üblich – eine Projektdauer von 12 Jahren nach Vertragsunterzeichnung auf. Im Hinblick darauf ist jedoch ein gemeinsames Ziel des Landes und der Region, dass die DB Netz AG Punkte benennt, die zu einer Beschleunigung in der Zeitschiene beitragen können.

Peter Polta, Landrat des Landkreises Heidenheim und Vorsitzender der IG Brenzbahn zur Sitzung: „Es freut uns sehr, dass der Betrieb auf der Brenzbahn mittlerweile in der Regel auf einem hohen Qualitätsniveau läuft. Da die Brenzbahn keine Kapazitäten für weitere Angebotsverbesserungen aufweist, ist es uns ein großes Anliegen, einen Infrastrukturausbau der Brenzbahn voranzutreiben. Für die Brenzbahnpakete 1 und 2 liegen nun Ergebnisse vor, die in die wirtschaftliche Bewertung eingebracht werden können, sodass die Nutzen-Kosten-Untersuchung im 1. Quartal 2023 starten kann. Die Region strebt zusammen mit dem Land Baden-Württemberg an, auch für das Brenzbahnpaket 3 im kommenden Jahr einen entscheidenden Schritt voranzukommen, indem hier dann die Ergebnisse aus der Machbarkeitsstudie und eine erste Kostenermittlung zur Verfügung stehen.“

Sobald hier weitere Planungsergebnisse vorliegen, soll im kommenden Jahr im Rahmen einer weiteren IG Brenzbahn Sitzung darüber informiert werden.



Feuerwehr

FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Herbrechtingen

www.feuerwehr-herbrechtingen.de

Abteilung Bissingen

Einladung zur Hauptversammlung

Die Hauptversammlung der Abteilung Bissingen findet am Freitag, 13.01.2023, um 20.00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus in der Wilhelmstr. 36/1 statt.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Bericht des Abteilungskommandanten

- 3.) Bericht des Schriftführers
- 4.) Bericht des Jugendleiters
- 5.) Bericht des Kassiers
- 6.) Bericht der Kassenprüfer
- 7.) Entlastung
- 8.) Wahlen
- 9.) Grußworte
- 10.) Anträge und Verschiedenes

Anträge sind spätestens bis zum 06.01.2023 schriftlich beim Abteilungskommandanten einzureichen. Um vollzähliges Erscheinen in Uniform wird gebeten.

Der Abteilungskommandant



Telefon: 07324/955-1360
vhs@kulturzentrum-kloster.de
www.vhs-herbrechtingen.de



Stadtbücherei Herbrechtingen

Telefon: 07324/955-1351
buecherei@kulturzentrum-kloster.de
www.herbrechtingen.de/buecherei

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 10.00 bis 12.00 Uhr

Frohe Weihnachten!

Am Ende des Jahres danken wir Ihnen ganz herzlich für Ihr großes Interesse an unseren Kursen und Veranstaltungen und für Ihre Treue!



Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest! Genießen Sie die Zeit mit Familie und Freunde und tanken Sie Kraft und Freude.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen mit Ihnen im neuen Jahr. Ihr Team von der Volkshochschule

Katja Wetzl **Heidrun Scheerer** **Steffi Heyer**

Weihnachtsferien

Das Büro der Volkshochschule ist vom 19.12.2022 bis 09.01.2023 geschlossen.

Gerne können Sie sich jederzeit über unsere Homepage zu den Kursen anmelden oder senden Sie uns eine E-Mail an vhs@kulturzentrum-kloster.de.

In folgenden Kursen haben wir noch freie Plätze:

Mehr Beweglichkeit und Rückenfitness mit Pilates

Montag, 09.01.2023 bis 13.02.2023, 6 x
16.30 – 17.30 Uhr
Rathaus Herbrechtingen, VHS-Kursraum Pfarrstraße,
25,60 Euro
Claudia Oettle-Priebe
Mitzubringen: Matte und großes Handtuch, bequeme Kleidung und warme Socken.

Zumba

Montag, 09.01.2023 bis 27.02.2023, 7 x
18.00 – 19.00 Uhr
Bürgersaal im Rathaus Herbrechtingen, 33,60 Euro
Teresa Schimalla
Mitzubringen: bequeme Kleidung, Sportschuhe, Handtuch, Getränk

Wenn der Rücken plagt I

Montag, 09.01.2023 bis 13.02.2023, 6 x
18.40 – 19.25 Uhr, 6 x
Bibrishalle, Fitness 1&2, 19,20 Euro
Monika Schäffer
Mitzubringen: Sportschuhe und -bekleidung

Liebe Leserinnen und Leser,

heute möchten wir Ihnen einige Neuheiten, die gerade erst in unseren Bibliotheksbestand eingezogen sind, vorstellen. Diese können ab sofort hier in der Stadtbücherei ausgeliehen werden.

Tipps der Woche:

L'Horizon, Kim de: Blutbuch (Roman)

Die Erzählfigur in ›Blutbuch‹ identifiziert sich weder als Mann noch als Frau. Aufgewachsen in einem schäbigen Schweizer Vorort, lebt sie mittlerweile in Zürich, ist den engen Strukturen der Herkunft entkommen und fühlt sich im nonbinären Körper und in der eigenen Sexualität wohl. Doch dann erkrankt die Großmutter an Demenz und das Ich beginnt, sich mit der Vergangenheit auseinanderzusetzen: Warum sind da nur bruchstückhafte Erinnerungen an die eigene Kindheit? Wieso vermag sich die Großmutter kaum von ihrer früh verstorbenen Schwester abzugrenzen? Und was geschah mit der Großtante, die als junge Frau verschwand? Die Erzählfigur stemmt sich gegen die Schweigekultur der Mütter und forscht nach der nicht tradierten weiblichen Blutlinie.

Weniger, Brigitte: Pauli - der große Schnee (Bilderbuch)

Roland Baines ist noch ein Kind, als er 1958 im Internat der Person begegnet, die sein Leben aus der Bahn werfen wird: der Klavierlehrerin Miriam Cornell. Roland ist junger Vater, als seine deutsche Frau Alissa ihn und das vier Monate alte Baby verlässt. Es ist das Jahr 1986. Während die Welt sich wegen Tschernobyl sorgt, beginnt Roland nach Antworten zu suchen, zu seiner Herkunft, seinem rastlosen Leben und all dem, was Alissa von ihm fortgetrieben hat.

Bosse, Sarah: Die Speklatius-Verschwörung (Kinderbuch)

Von wegen friedliche Weihnachtszeit, denkt Milena, als ein antiker Speklatius-Model aus der einzigen Bäckerei im Ort gestohlen wird. Ausgerechnet jetzt, wo durch den Verkauf des beliebten Gebäcks das Tierheim unterstützt werden soll! Milena ahnt, dass ihr Cousin Silas, der als Azubi in der Bäckerei arbeitet, in die Sache verwickelt sein könnte. Aber mit ihm und seinen Kumpels ist nicht zu spaßen. Zum Glück sind da Frida und Timo, die Milena bei den Nachforschungen helfen. Mit vereinten Kräften suchen die drei nach der wertvollen Backform - und finden schon bald Hinweise darauf, dass es sich hier keineswegs um einen gewöhnlichen Diebstahl handelt.

Reider, Katja: So verfliegt die Wut im Nu (Bilderbuch)

Der kleine Igel ist furchtbar wütend! Der Spatz hat sich einfach in sein Häuschen gesetzt, dabei gehört das doch nur dem Igel allein! Er tobt und weint vor lauter Wut. Zum Glück haben die anderen Tiere eine Idee, wie sie ihm helfen können.

Frey, Jana: Was glitzert da im Weihnachtswald? (Bilderbuch)

Das Christkind hat ganz viele Geschenke verloren, die überall im Wald verteilt liegen. Es braucht nun Freunde, die ihm beim Einsammeln helfen. Da kommt das kleine Wildschwein Tockminock gerade recht. Es sammelt die Geschenke wieder ein und bringt sie zum großen, geschmückten Tannenbaum. Darunter liegen schon viele andere Geschenke, die seine Freunde auch im Wald gefunden haben. Jetzt können endlich alle gemeinsam Weihnachten feiern. Denn Zusammensein ist das schönste Geschenk.

Schütze, Andrea: Ich hab heute Pandapower! (Kinderbuch)

Wenn man auf nichts Lust hat, ist alles langweilig. So geht es gerade dem kleinen Schneeleoparden Lao. Am liebsten würde er sich einfach nur irgendwo verstecken statt zu spielen. Nichts kann ihn heute begeistern. Ganz anders geht es dem kleinen Riesenpanda-Mädchen Peng. Alles, aber wirklich alles, ist aufregend. Es gibt ja so viel zu erleben: mit anderen Tierkindern einen Tunnel buddeln, Ball spielen, einen Staudamm bauen. Während Lao einen Ort sucht, an dem sein Papa ihn nicht aufscheuchen kann, muss Peng sich erst einmal ausruhen. Und so treffen sich die zwei ungleichen Tierkinder zufällig am selben Baum. Was passiert, wenn totale Langeweile und andauernder Tatendrang aufeinandertreffen? Das finden Kinder und Erwachsene genau in der Mitte dieses Wendebuchs heraus – auf einer extragroßen Doppelseite zum Aufklappen.

Suchen Sie noch nach einem passenden Weihnachtsgeschenk?

Wie wäre es mit Karten für unsere nächste Lesung mit Tanja Maljartschuk am 31. Januar 2023 im Kulturzentrum Kloster?

Karten gibt es im Vorverkauf für 9,00 Euro entweder bei uns in der Stadtbücherei oder bei der Buchhandlung Kolnold in Heidenheim. Für Kurzentschlossene gibt es die Karten auch noch an der Abendkasse für 12,00 Euro.

Rückblick:

Die Autorin Gerlis Zillgens war auf Einladung der Stadtbücherei Herbrechtingen zu Gast in der Buchfeld-Grundschule in Bolheim. Zillgens hat langjährige Erfahrung als Schauspielerin und Regisseurin und schreibt selbst auch Hörbuchgeschichten.

In der Buchfeld-Grundschule in Bolheim konnte sie in zwei Lesungen aus ihrem Buch „Hipp und Hopp retten Papa Grünsprung“ gekonnt die Kinder für die Geschichte der Froschkinder Hipp und Hopp, die an das Märchen „Der Froschkönig“ angelehnt ist, begeistern. Die Kinder folgten Gerlis Zillgens sehr aufmerksam und hatten auch viele Fragen, die die Autorin gerne beantwortete. Eine sehr unterhaltsam und witzig gestaltete Lesung mit Bildern und Musik, bei der auch die Kinder selbst mit einem Fragen Quiz mit eingeschaltet wurden. Das Buch „Hipp und Hopp“ sowie andere Titel der Autorin können natürlich auch in der Stadtbücherei Herbrechtingen entliehen werden. Herzlichen Dank an Gerlis Zillgens für die kurzweilige Veranstaltung.



Öffnungszeiten:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	10.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	10.00 bis 12.00 Uhr
Samstag:	10.00 bis 12.00 Uhr



Städt. Musikschule Herbrechtingen

Telefon: 07324/955-1331 oder -1332
ms@kulturzentrum-kloster.de
www.herbrechtingen.de/musikschule



Das Team der städtischen Musikschule *
* wünscht allen Schüler*innen ein *
* schönes Weihnachtsfest und *
* ein paar erholsame Festtage. *
* Wir freuen uns auf ein Wiedersehen. *

Bastelkurs in der Musikschule mit Stefanie Hessling

Der Bastelkurs in der Musikschule war ein voller Erfolg. Die Kinder haben mit Begeisterung Trommeln aus Keramiktopfen und buntem Papier gebastelt. Anschließend haben sie mit den Trommeln auch viel musiziert. Die kleinen, bunten Kunstwerke durften sie im Anschluss natürlich mit nach Hause nehmen.



Draußen kalt
und ungemütlich?



Dann viel Spaß beim Lesen!



Änderung der Öffnungszeiten

Vom 19.12.2022 – 23.12.2022 haben wir vormittags geöffnet
In den Weihnachtsferien vom 27.12.2022 – 06.01.2023 haben wir geschlossen.
Vom 09.01.2023 sind wir zu unseren gewohnten Öffnungszeiten wieder für Euch da.

Vorweihnachtsaktion

Besucht uns in der Woche 19.12.2022 – 23.12.2022
Unser Weihnachtsgeschenk für unsere Secondhandkundschaft:
Das dritte und preiswerteste Teil bekommt Ihr geschenkt.
Schaut einfach vorbei!!!!

Bitte Vormerken:

Im Januar 2023:

Samstag, 21.01.2023, 15.00 – 17.30 Uhr
Medizinische Wickel für Familien

Basiskurs zur fachgerechten Herstellung und Anwendung von Wickeln und Kataplasmen im Krankheitsfall mit praktischer Anleitung bei Kleinkindern
Kursleitung: Sharon Klauber, ehem. Krankenschwester der homöopathischen Abteilung im Klinikum HDH, Referentin für medizinische Wickel

Gebühr: 16,00 Euro Nichtmitglieder / 11,00 Euro Mitglieder
Zzgl. Skript 8,00 Euro
Kooperation mit dem Verein für Homöopathie und Lebenspflege e.V. Herbrechtingen und der VHS Herbrechtingen
Anmeldung erforderlich!

Donnerstag, 26.01.2023, 16.30 – 21.30 Uhr
Gewaltfreie Kommunikation

Nachmittagsseminar im Familienzentrum Herbrechtingen
ÄRGER erkennen und verwandeln.
Wenn etwas nicht so geschieht, wie ich mir das vorstelle, werde ich schnell ärgerlich.
Ich kann ärgerlich auf andere Personen sein oder auf mich selbst.
Ärger enthält immer etwas Verurteilendes oder Beschuldigendes zugrunde.
An diesem Treffen wollen wir das Schöne am Ärger erkunden, denn er enthält etwas Wesentliches und Wichtiges.

Der Hinweis auf etwas in mir selbst ist ein hilfreicher Weg, um mich selber besser auszudrücken und zu vertreten.
Sind andere über mich verärgert, darf ich mich ihnen empathisch zuwenden und beziehe deren Ausdruck nicht auf mich.
„Ärger hat immer einen lebensbejahenden Kern“, schreibt Rosenberg. Den wollen wir gemeinsam erkunden.
Seminarleitung: Christian Peters, Berlin- Zertifizierter Trainer für gewaltfreie Kommunikation (www.teamagentur.com)
Gebühr: 38,00 Euro Nichtmitglieder/ 33,00 Euro Mitglieder

Wir freuen uns auf Euren Besuch!!!

Tel. 07324/981666
Weitere Infos zu allen Veranstaltungen unter www.treffpunkt-kloster.de

Kindergärten und Schulen

KINDERGÄRTEN UND SCHULEN

Die Geburt Jesu in Bethlehem ist keine einmalige Geschichte, sondern ein Geschenk das immer bleibt.



(Martin Luther)

Schülerschaft, Lehrerkollegium und Schulleitung der Herbrechtinger Schulen wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein glückliches und gesundes Jahr 2023.

Axel Krug, Schulleiter des Buigen-Gymnasiums



Roland Widmann,
Schulleiter der Bibrisschule
Simone Feldwieser,
Schulleiterin der Wartbergschule
Franziska Grötzinger,
Schulleiterin der Buchfeldschule Bolheim
Karin Schmied-Unrath,
Schulleiterin der Grundschule Bissingen
Wieland Fischer,
Schulleiter der Pistoriuschule



(Für die künstlerische Gestaltung bedanken wir uns bei den Schülern der Klasse 5, Buigen-Gymnasium)





Evangelische Kindertagesstätte Wartberg

Besuch vom Nikolaus

Am letzten Dienstag überraschte der Nikolaus die Kinder vom Wartberg-Kindergarten bei seinem Streifzug durch Herbrechtingen. Die Kinder liebten den Nikolaus in die warme Stube und hießen ihn mit Liedern und Gedichten willkommen. Der Nikolaus bedankte sich bei den Kindern und übergab jedem Kind einen Socken, der mit Äpfeln, Mandarinen und süßen Leckereien gefüllt war.

Unterstützt wurde der Nikolaus wieder von Herrn Veton Ramaj, Inhaber unseres EDEKA-Marktes in Herbrechtingen. Der Elternbeirat der Kita Wartberg bedankt sich an dieser Stelle recht herzlich für die großzügige Spende, wünscht allen Lesern eine besinnliche Adventszeit und Frohe Weihnachten!



Buigen-Gymnasium Herbrechtingen

„Kinder, stellt die Stiefel raus...“



...denn heute kommt der Nikolaus. Kinder, wie ihr euch freut, auch wenn ihr schon 18 seid!“ (frei nach Rolf Zuckowski). Zu uns ans BuGy kamen gleich mehrere Nikoläuse und verteilten – zusammen mit eifrigen Engelchen und seiner treuen Knechtin Ruprecht – viele Schokonikoläuse an zahlreiche Schülerinnen und Schüler. Organisiert wurde diese Aktion, wie jedes Jahr von den Aktiven aus der SMV und den beiden Vertrauenslehrern Melanie Fuchs und Stefan Abele.

Ob Knechtin Ruprecht auch alle Lehrer unversehrt ließ, durfte sie aus Datenschutzgründen nicht preisgeben. Einige Lehrkräfte haben aber sogar Schokonikoläuse bekommen, soviel darf geschrieben werden.

Ein Lächeln zaubern ist recht einfach

Irgendwie kann es doch recht einfach sein, Menschen in Not zu helfen: Die Schülerinnen und Schüler des Buigen-Gymnasiums machten dies vor. Sie beteiligten sich mit Hilfspaketen an der Weihnachtstrucker-Aktion der Johanniter-Unfall-Hilfe. Insgesamt 21 Pakete wurden nun von den Johannitern abgeholt.

Die Hilfspakete mit Grundnahrungsmitteln und Hygieneartikeln werden kurz nach Weihnachten zu notleidenden Kindern, Familien, alten Menschen und Menschen mit Behinderung nach Südosteuropa, unter anderem in die Ukraine, gebracht. Die Initiative zum Mitmachen kam auch dieses Jahr wieder von der SMV (Schülermitverantwortung) des BuGy, also von den Schülern selbst.

Aus allen Klassen kamen nützliche Gegenstände wie Zahnbürsten, Duschgel, Zahnpasta, Nudeln und Zucker, aber auch Leckereien wie Schokolade oder Kekse sowie einem kleinen Geschenk für Kinder. Das alles wurde nach einer von den Johannitern vorgegebenen Packliste zusammengestellt und von den Schülerinnen Luna und Hanna kontrolliert und logistisch betreut.



Vielen Dank an alle, die mitgewirkt haben!



Bibrischule Gemeinschaftsschule Herbrechtingen

Gelungene Nikolausfeier an der Grundschule der Gemeinschaftsschule



Auch am diesjährigen Nikolaustag fand wieder eine von allen Grundschulklassen der Grundschule Bibrisschule Herbrechtingen mit viel Freude und Engagement vorbereitete Nikolausfeier statt. Mit einem Weihnachtslied wurde der Nikolaus empfangen und konnte zu allen Klassen positive Geschehnisse vermelden und auch einzelne Hinweise geben, wie es noch besser sein könnte. Die Klassen revanchierten sich mit Vorführungen, Theaterstücken und Liedern für den Nikolaus und zeigten so ihren großen Zusammenhalt in den Klassen gemeinsam mit ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern. Abgerundet wurde die schöne Veranstaltung mit weihnachtlichen Liedern beim Auszug des Nikolaus und Geschenken für die Klassen. Organisiert wurde die gelungene Feier von der Konrektorin Ariane Fröhle und allen Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern der Grundschule Bibrisschule.

Grundschule Bissingen

St. Nikolaus ist ein guter Mann...

dem man auch in der Schule danken kann. Die Freude war groß, als wir dumpfe Schritte im Schulhaus hörten. Wir erschrakten sogar, als es gegen die Klassenzimmertür polterte. Zum Glück konnten wir das Matheheft beiseite schieben, um spannungsvoll dem Nikolaus zu lauschen. Sehr viele lobende Worte hatte er mitgebracht, aber auch den ein oder anderen Tadel. Jedoch war dieser zu ertragen, so dass die Rute verborgen blieb.

Der Nikolaus stellte uns auch viele persönliche Fragen, somit war es auch recht lustig. Freudig öffneten wir nach seiner Verabschiedung unsere roten Geschenksäckchen. Eine niedliche und hell leuchtende Leselampe in Form eines Rentieres befand sich darin. Nun können wir sogar auch unter der Bettdecke lesen.



Wartberg-Schule Herbrechtingen

Der Nikolaus besuchte die Wartberg-Schule

Am Nikolaustag besuchte endlich wieder der Nikolaus die 157 Schüler der Wartberg-Schule.

Jedes Kind bekam eine befüllte Socke mit Nikolaus, Süßigkeiten, Mandarinen und Äpfel.

Die Kinderaugen leuchteten und die Freude war groß.

Ein herzliches Dankeschön an die großzügigen Spender

Hohe Wart Center Scholz, Lidl in Herbrechtingen,

Kaufland in Giengen, DM in Giengen

und natürlich an die fleißigen Elfen, die beim Bepacken der Strümpfe im Einsatz waren sowie dem gesamten Elternbeirat.



Weihnachtsgruß für Seniorinnen und Senioren

Alle Jahre wieder sind unsere Kinder in der Adventszeit fleißig am Werkeln, Basteln und Verpacken.

Auch dieses Jahr ziehen die Kinder hinaus, um den Seniorinnen und Senioren Weihnachtswünsche zu übermitteln. Vielleicht klingelte es ja schon an Ihrer Haustür oder aber Sie fanden ein kleines Päckchen vor der Tür?

Gemäß unserem Adventsbastelmotto „Licht erhellt die Dunkelheit“ waren die Kinder freudig am Basteln der Grußkarten und der Kerzen aus Holz, deren Licht nicht erlischt.

Wie jedes Jahr werden alleinstehende Seniorinnen und Senioren ab dem 70. Lebensjahr und Ehepaare ab dem 75. Lebensjahr bedacht.



**Fahrt langsam
und achtet
auf die Kinder!**



Buchfeld-Grundschule Bolheim

FCH-Maskottchen Paule war da!

Am Mittwoch, 09.11.2022, bekam die erste Klasse der Buchfeld-Grundschule Bolheim Besuch von Paule, dem Maskottchen des 1. FC Heidenheim 1846. Geduldig beantwortet Paule eine Schulstunde lang die vielen Fragen der Kinder. Sie konnten ihm dabei so manches Geheimnis entlocken. Zum Schluss gab es noch Geschenke und einen langen Abschied von Paule, bevor es wieder mit dem ganz normalen Schulalltag weiterging.



Besuch vom Nikolaus an der Buchfeldschule



Am Dienstag, 06.12.2022, besuchte der Nikolaus unsere Schülerinnen und Schüler an der Buchfeldschule. Alle Kinderaugen leuchteten, als der Nikolaus mit seinem goldenen Buch unsere Aula betreten hat. Er hatte nicht nur ein paar persönliche Worte zu jeder einzelnen Klasse dabei, sondern brachte auch für jedes Kind ein Geschenk

mit. Viele individuelle Auftritte der Schülerinnen und Schüler aus den unterschiedlichen Klassen sowie ein gemeinsames Abschlusslied machten diesen Tag ganz besonders. Wir danken dem Elternbeirat für die Unterstützung beim Packen der Päckchen für die Kinder und danken dem Nikolaus, dass er unsere Schule besucht hat. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, wenn er wieder zu uns kommt.

Kirchen

KIRCHEN

Wochenspruch

Freuet euch in dem Herrn allewege,
und abermals sage ich:
Freuet euch! Der Herr ist nahe!

(Philipper 4,4-5b)

Sonntag, 18. Dezember 2022

09.30 Gottesdienst (Rau) Kirche – es wird vorgeläutet

ABG – Albrecht-Bengel-Gemeindehaus

Heiligabend – Ökumenischer Gottesdienst im Stadtgarten

Auch in diesem Jahr feiern die Evangelische und Katholische Kirchengemeinde an Heiligabend einen ökumenischen Gottesdienst im Stadtgarten. Die Kinderkirche führt ein Krippenspiel auf und wird vom Kinderchor der katholischen Kirchengemeinde begleitet.



Der Posaenenchor begleitet den Gemeindegesang. Wer eine Sitzgelegenheit benötigt, sollte diese bitte selbst mitbringen. Eine Taschenlampe wäre gut zum Lesen des Liedblattes. Wer das Weihnachtslicht mit nach Hause mitnehmen möchte, kann gerne eine Laterne oder ein Windlicht mitbringen.

Beginn des Gottesdienstes ist um 16.30 Uhr.
Wir freuen uns auf viele Besucher.

Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Schon heute weisen wir auf die vielfältigen Gottesdienste in Herbrechtingen und Teilorten in der Weihnachtszeit hin und laden dazu herzlich ein. Bitte beachten Sie die Informationen unter der Rubrik „Es ist was los“ und bewahren Sie die Übersicht auf.



Evangelische Kirchengemeinde Herbrechtingen

Pfarrer Michael Rau

Gemeindebüro Lange Straße 68

Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Tel. 07324/919534

E-Mail: Pfarramt.Herbrechtingen-1@elkw.de

Diakon Martin Schmidt unter Tel. 07324/9833382 bzw.

Tel. 07324/989378

Donnerstag, 15. Dezember 2022

17.00 Jungschar für Jungen und Mädchen, ABG

19.00 Frauen Mittendrin - Adventsfeier, ABG

Freitag, 16. Dezember 2022

14.30 Wochenschlussandacht, Karl-Kaipf-Heim

15.30 Wochenschlussandacht, Haus Benedikt

17.00 Jugendchor conTAKT, ABG

18.30 Jugendkreis conTAKT, ABG

RufMobil macht Ferien

Inzwischen wird das Fahrangebot vom RufMobil sehr gut angenommen. Herzlichen Dank allen Fahrerinnen und Fahrern, die dies möglich machen und danke an alle, die das Projekt mit ihrer Spende unterstützen.



Vom 23.12.2022 bis 08.01.2023 macht das RufMobil Ferien. In dieser Zeit können auch keine Fahrten angemeldet werden.

Wenn Sie schon Termine im neuen Jahr haben, reservieren Sie rechtzeitig das RufMobil unter der Tel. 01520/2092140, montags bis freitags jeweils von 10.00 – 12.00 Uhr.

RufMobil – geänderte Zeiten für die Anmeldung der Fahrten

Die Fahrten für das RufMobil können von Montag bis Freitag jeweils von **10.00 bis 12.00 Uhr** unter der Tel. 01520/2092140 angemeldet werden. Bitte beachten Sie die neuen Zeiten und rufen Sie bei der angegebenen Nummer an, dann sind Sie auf jeden Fall richtig. Vielen Dank.

Aktuelle Informationen

finden Sie auf unserer Homepage www.ev-kirche-herbrechtingen.de oder erfahren Sie im Pfarramt I, Tel. 07324/919534.

Abschied von Walter Stähle

Vergangene Woche ist Walter Stähle im Alter von 85 Jahren verstorben.

Über viele Jahre hat er sich in unserer Kirchengemeinde und für unsere Kirchengemeinde engagiert. 1978 wurde er zum ersten Mal in den Kirchengemeinderat gewählt und hat vier Wahlperioden lang, bis 2001, die Geschicke der Kirchengemeinde mitgestaltet. Er hat das Amt des Protokollführers übernommen und war sechs Jahre lang Vertreter der Herbrechtinger Kirchengemeinde in der Bezirkssynode.

Ein besonderes Anliegen war ihm die Ökumene. Über seine Frau, die Mitglied des katholischen Kirchengemeinderates war, bestanden gute Kontakte zur katholischen Gemeinde. Sehr wichtig war ihm auch die Kirchenmusik. Er selbst hat lange im Kirchenchor mitgesungen. Und er hat sich für die Flüchtlinge eingesetzt und Sprachkurse mit organisiert.

Wir erinnern uns dankbar an Walter Stähle und vertrauen auf Jesus Christus, der sagt: „Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.“

Gemeindebüro

Mittwoch 9.00 bis 11.00 Uhr,
gemeindebuero.bissingen-hausen@elkw.de,
Tel. 07324/2717
Homepage der Kirchengemeinde:
<https://www.dettingen-bissingen-hausen-evangelisch.de>



Evangelische Kirchengemeinde Bolheim

Freitag, 16. Dezember 2022

09.30 Ök. Schulgottesdienst, evang. Kirche
(Pfr. Danny Müller)
18.30 Jugendtreff im Gemeindehaus, UG

Sonntag, 18. Dezember 2022 – 4. Adven

10.30 Gottesdienst (Pfarrer Michael Rau);
Opfer: Jugendreferentenstelle

Mittwoch, 21. Dezember 2022

20.15 Posaunenchorprobe

Samstag, 24. Dezember 2022 – Heiliger Abend

16.00 Ökumenischer Familiengottesdienst, Kinderfestplatz
(Pfarrer Danny Müller); Opfer: Brot für die Welt
18.30 Christvesper, ev. Kirche (Pfarrer Danny Müller);
Opfer: Brot für die Welt

Sonntag, 25. Dezember 2022 – 1. Weihnachtsfeiertag

09.25 Gottesdienst (Pfarrer Danny Müller);
Opfer: Brot für die Welt

Montag, 26. Dezember 2022 – 2. Weihnachtsfeiertag,

10.30 Gottesdienst (Pfarrer Michael Rau);
Opfer: Gemeindehaus

Das größte Spielzimmer Bolheims

Am Montag, 19.12.2022 bis Mittwoch, 21.12.2022 wird das ev. Gemeindehaus zum größten Spielzimmer Bolheims. Ab 8.30 bis 12.30 Uhr können Kinder und Jugendliche mit eigenen Spielsachen, z.B. eine große Carrera, die Platz braucht, ins Gemeindehaus kommen, mit anderen Kindern/Jugendlichen spielen, basteln, backen,... Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns, wenn viele kommen.

Mittwoch, 21.12.2022 – Waldweihnacht

Wir werden um 17.00 Uhr am ev. Gemeindehaus gemeinsam in die Dunkelheit starten und unterwegs eine Waldweihnacht mit Kindern und Jugendlichen feiern. Anschließend gibt es Punsch und Gebäck. Herzliche Einladung an alle, die dazu Lust haben.

Jungscharfreizeit 20. – 22.01.2023 in Stetten ob Lontal

Die zweite Jungscharfreizeit für Kinder zwischen 8 und 13 Jahren wird von den Jungscharmitarbeitenden schon fleißig geplant. Wir werden gemeinsam in Fahrgemeinschaften nach Stetten fahren und dort zwei Tage und Nächte in dem Freizeitheim verbringen. Falls Du nicht in die Jungschar gehen kannst oder bis jetzt noch nicht in der Jungschar warst, kannst Du an diesem Wochenende mal kennenlernen, was Jungschar ist und mit vielen anderen Kindern gemeinsam Spiele spielen, Fußball, Indiaca spielen, Spaß miteinander und mit Gott haben. Also, komm einfach mit und bringe auch gerne noch Freunde mit. Wir freuen uns sehr auf Dich.



Evangelische Kirchengemeinde Bissingen / Hausen

Sonntag, 18. Dezember 2022 – 4. Advent

09.30 Gemeinsamer Gottesdienst in Dettingen,
Gemeindehaus
(Pfr. Hillebrand)

Mittwoch, 21. Dezember 2022

18.00 – 18.30
Gebetstreffen in Bissingen, Martinskirche

Fragen und Anmeldeformular auf der Homepage oder bei Ulrike Kresse: ulrike.kresse@kirche-bolheim.de
Anmeldeschluss ist der 18.01.2023.

Auflegung Rechnungsakten

Der Haushaltsabschluss 2021 ist noch bis zum 23.12.2022 zur Einsichtnahme aufgelegt. Möglich ist dies zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros.

Offene Kirche

Die evangelische Kirche in Bolheim ist samstags und sonntags von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Bolheimer Gottesdienst für Zuhause

Falls es Ihnen derzeit nicht möglich ist, den Gottesdienst zu besuchen bieten wir Ihnen an, den Gottesdienst vom jeweiligen Sonntag nachzuhören unter <https://www.kirche-bolheim.de/gottesdienste/mp3/> oder Sie melden sich auf dem Gemeindebüro, Tel. 3471 und wir besprechen in welcher Form der Gottesdienst bei Ihnen zu Hause ankommen kann.

E-Mail-Newsletter – damit wir in Kontakt bleiben

Unser E-Mail-Newsletter „Evangelisch in Bolheim“ erscheint in der Regel einmal wöchentlich: Darin erhalten Sie unsere kirchlichen Veröffentlichungen direkt und aktuell. Haben Sie Interesse? Schreiben Sie eine E-Mail an: gemeindebuero@kirche-bolheim.de

Hauskreise

Wenn Sie gerne einen Hauskreis besuchen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit: Hauskreis Hosemann (dienstags), Tel. 985509, Hauskreis Bihlmaier (donnerstags), Tel. 2476.

Kontakt mit dem Gemeindebüro

Die Sprechzeiten sind:
Sekretariat: Montag und Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr, gemeindebuero@kirche-bolheim.de
Kirchenpflege: Dienstag, 9.00 bis 11.00 Uhr, darüber hinaus: kirchenpflege@kirche-bolheim.de
Bitte klären Sie weiterhin Ihre Anliegen möglichst telefonisch Tel. 3471 oder per E-Mail.
Wir empfehlen weiterhin das Tragen einer FFP2-Maske.

Wichtige Telefonnummern

Pfarrer Danny Müller: Tel. 980369
Gemeindebüro und Kirchenpflege: Tel. 3471
Gewählte KGR-Vorsitzende Katja Bihlmaier: Tel. 2476
Mesnerin Sandra Zeun: Tel. 986660
Jugendreferentin Ulrike Kresse: Tel. 4109526
Kindergarten: Tel. 2177
Kinderkrippe: Tel. 9687257
Besuchen Sie uns im Internet: www.kirche-bolheim.de



**Evangelische Stadtmission
Herbrechtingen**

Freitag, 16. Dezember 2022

16.00 Pfadfinder (Wölflinge und Jungpfadfinder)
19.00 Pfadfinder (ab 8. Klasse)
Info: Tel. 9688642

Sonntag, 18. Dezember 2022

10.30 Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst

Montag, 19. Dezember 2022

14.30 Bibelgesprächskreis in Bolheim, Bärenstraße 5

Auf unserer Homepage chrischona-herbrechtingen.de finden Sie weitere Informationen.



Seelsorgeeinheit Lone-Brenz

St. Bonifatius Herbrechtingen	St. Petrus u. Paulus Niederstotzingen
St. Martinus Bolheim	St. Martinus Oberstotzingen
Heilig Kreuz Bissingen	Mariä Himmelfahrt Stetten

Donnerstag, 15. Dezember 2022

18.00 Rosenkranz/Beichte	in Herbrechtingen
18.30 Hl. Messe	in Herbrechtingen
(Jahresgedächtnis für Waldemar Kotitschke, Stephan Simon, Edith Kling, Günther Heger, Rita Baumann)	
18.00 Rosenkranz	in Bissingen

Freitag, 16. Dezember 2022

07.40 ökum. Schulgottesdienst Buigengymnasium	in Herbrechtingen
	St. Bonifatius Kirche
	evangl. Kirche
	in Bolheim
09.00 ökum. Schulgottesdienst	in Bolheim

Samstag, 17. Dezember 2022

10.00 – 12.00	Beichtgelegenheit u.a. mit polnischem Pfarrer	in Herbrechtingen
18.30 Hl. Messe		in Oberstotzingen

Sonntag, 18. Dezember 2022 – 4. Advent

08.45 Hl. Messe	in Stetten
08.45 Hl. Messe	in Bissingen
(† für die verstorbenen Angehörigen der Familie Rieber, Jahresgedächtnis für Agnes Dörflinger, Hans Schmidt)	
10.30 Hl. Messe	in Niederstotzingen
10.45 Hl. Messe mit Saxophongruppe von Frau Schüssler	in Herbrechtingen
(Jahresgedächtnis für Hannelore Picknik, Georg Kehlbach, Andreas Abraham)	
10.45 Hl. Messe	in Bolheim
(Jahresgedächtnis für Anita Dieckmann, Alois Kurz)	

Montag, 19. Dezember 2022

18.00 Adventsweg	in Herbrechtingen
------------------	-------------------

Mittwoch, 21. Dezember 2022

14.00 Hl. Messe	in Herbrechtingen
-----------------	-------------------

Donnerstag, 22. Dezember 2022

18.00 Rosenkranz/Beichte	in Herbrechtingen
18.30 Hl. Messe	in Herbrechtingen
(Jahresgedächtnis für Andreas Leidecker, Lotte Sturm, Friedrich Lauter, Maria Theresia Thanel, Susanna Czeisz)	

Ministranten von St. Bonifatius verkauften Schoko-Nikoläuse für Kinder und Jugendliche in der Region

Am 2. Adventssonntag, 04.12.2022, verkauften die Ministranten von St. Bonifatius Herbrechtingen nach dem Gottesdienst Fairtrade Schoko-Nikoläuse, in Form des „echten“ heiligen Bischof Nikolaus.

Der Erlös von 77,80 Euro kommt der Kinderstiftung Knalltüte zu Gute. Die Kinderstiftung der Caritas setzt sich für Kinder und Jugendliche in unserer Region ein. Sie fördern Teilhabe, eröffnen Perspektiven und lindern soziale und finanzielle Armut.

Wir danken allen, die diese Aktion unterstützt haben. Vielen Dank!

Angebot zur Hl. Beichte vor Weihnachten

Einer der Übeltäter, die am Kreuz hingen, verspottete Jesus. Der andere wies jenen zurecht. Dieser jedoch bekannte seine Vergehen, bereute seine Taten, bat Jesus um Vergebung und bekam die Lossprechung. Man könnte diese Szene (Lk 23,39-43) durchaus als erste öffentliche Beichte bezeichnen. Hier geschah echte Vergebung mit einem großen Versprechen: „Heute noch wirst Du mit mir im Paradies sein!“

Auch wir „Normal-Christen“, die wir keine Verbrecher oder Übeltäter sind, finden in unserem Leben doch immer wieder etwas, was wir gerne loshätten, etwas, worüber wir gerne mit jemandem sprechen wollten, der uns zusagen kann, dass dieses Etwas vergeben und vergessen ist. Diesen Zuspruch kann man in der Hl. Beichte erlangen.

Dafür bieten wir vor Weihnachten die Möglichkeit zur Sündenvergebung in der Hl. Beichte. Samstag, 17.12.2022, in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr in St. Bonifatius, Herbrechtingen

in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr in St. Petrus und Paulus, Niederstotzingen

„Die große Schuld des Menschen sind nicht die Sünden, die er begeht – die Versuchung ist mächtig und seine Kraft gering – die große Schuld des Menschen ist, dass er in jedem Augenblick die Umkehr tun kann und nicht tut.“ (Martin Buber)

Pfr. Vitus von Waldburg-Zeil – Pfr. Andreas Muc –

Pfr. i.R. Ludvik Heller

Friedenslicht aus Bethlehem

Zum 4. Advent kommt das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Gemeinden.

Es wird in Herbrechtingen bereits zum Adventskonzert am Samstagabend erstrahlen. Sie können es tagsüber oder nach den Gottesdiensten gerne abholen und mit nach Hause nehmen und es auch gerne weiter verteilen, vor allem auch an alle Kranken und Einsamen. Das Friedenslicht wird weltweit verteilt und hat gerade in unserer Zeit eine tiefe Bedeutung. Die Laternen stehen vorne im Altarraum, wo Sie das Licht abholen können.

KuK – Kaffee unterm Kirchturm

Am **Sonntag, 18. Dezember 2022, ab 14.30 Uhr**, ist unser Kaffee unterm Kirchturm im Gemeindesaal von St. Bonifatius Herbrechtingen geöffnet. Wir freuen uns auf einen vorweihnachtlichen Nachmittag mit Musik und Gesang. Das Kaffee ist barrierefrei erreichbar, also auch für Rollstühle, Rollatoren und Kinderwagen geeignet.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit benötigen oder weitere Infos wünschen, können Sie sich gerne melden. Entweder beim katholischen Pfarramt Herbrechtingen, Tel. 07324/98520 oder bei Gemeindereferentin Beate Limberger, Tel. 07324/985226. *Das KuK-Team freut sich auf Sie*

Licht durchbricht das Dunkel Ein spiritueller Weg durch den Advent

In Krisen neu vertrauen lernen Impulse, Austausch, Meditation Sorgen, Ohnmacht, Angst.... Alle Interessierten und Suchenden sind herzlich eingeladen, unabhängig von Religion, Konfession oder Weltanschauung.

Termine: 19. Dezember 2022, um 18.00 bis 19.30 Uhr

Ort: katholischer Gemeindesaal Herbrechtingen, rechts neben der Kirche barrierefrei erreichbar.

Leitung: Beate Limberger, Seelsorgerin und Meditationsleiterin

Treffpunkt Pflegende Angehörige Herbrechtingen

Herzliche Einladung zum nächsten Treffpunkt für Pflegende Angehörige am

Dienstag, 20. Dezember 2022, von 15.00 bis 17.00 Uhr, in den Räumen der Sozialstation Herbrechtingen, Lange Str. 35. Angehörige können in dieser Zeit von der Sozialstation betreut werden. Wir freuen uns auf einen vorweihnachtlichen Nachmittag. Wer möchte, kann gerne etwas zum Kaffee mitbringen. Neue Interessierte sind herzlich willkommen.

Nähere Informationen bei Beate Limberger, Tel. 07324/985226 oder Tel. 988696.

Kirchengemeinderatssitzung am Dienstag, 20. Dezember 2022, um 19.00 Uhr

im Gemeindehaus in Bissingen.

Latainamerikanische Weihnacht Internatioal

am 26. Dezember 2022, um 17.00 Uhr, in St. Bonifatius in Herbrechtingen, mit Bruder Hans Eigner von den Comboni Missionaren, der einige Jahre in Kenia und Südsudan gelebt hat.

Wir freuen uns auf südamerikanische Weihnachtslieder gesungen von Veronica Gonzales aus Chile
Anschließend Fest im Gemeindesaal

Adventsfenster geöffnet

Am Freitagabend war ein Fenster des Gemeindesaals St. Martinus festlich mit einem Engel und Sternen geschmückt und wurde in einer kleinen Adventsfeier geöffnet. Nach einer Geschichte und dem Kanon „Mache dich auf und werde Licht“ konnte man sich bei Gewürzkuchen und heißen Tee wieder aufwärmen. Dank der Initiative von Judith Müller, werden in diesem Advent an jedem Tag und an unterschiedlichen Orten in Bolheim Nachbarn eingeladen an einem adventlich geschmückten Fenster zusammenzukommen, um diese wie die Türen eines Adventskalenders zu öffnen. Die Resonanz auf diese Initiative von Judith Müller ist sehr gut und neben einzelnen Familien machen auch die Bolheimer Kindergärten, das Pflegeheim, der Gesangverein oder der Chor des Gymnasiums mit.

Lichtblicke im Rückblick

An den vergangenen drei Adventssonntagen fanden in der Bonifatiuskirche Herbrechtingen zum dritten Mal inspirierende Lichtblicke statt. Nachdenkliche und besinnliche Texte und Geschichten wechselten sich ab mit Herbrechtinger Musikern und Musikerinnen. Am 1. Advent beeindruckte das Gesangsterzett mit Birgit Baudendistel-Bradenbrink, Albina Gabelkov und Michaela Neumann mit adventlichen Weisen, mehrstimmig vorgetragen. Am 2. Advent spielte das Orchester der Musikschule klassische Stücke und begeisterte wie gewohnt die Zuhörer. Am 3. Advent wurden alle Besucher überrascht durch die kreativen Ideen des Jugendchors und Band con Takt und des Ensembles Retro. Am Ende waren sich alle einig: die Lichtblicke haben inzwischen einen festen Platz im Advent zur Freude vieler Menschen. Ein herzliches Danke an alle Mitwirkenden und alle Besucher, die durch ihre Spenden die jeweiligen Ensembles unterstützten. Noch eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht der Arbeitskreis sozial und pastoral mit Gemeindereferentin Beate Limberger.

Selbsthilfegruppe für psychische Stabilität

Herbrechtingen

Seit einiger Zeit trifft sich die „Selbsthilfegruppe für psychische Stabilität“ immer 14-tägig donnerstags um 19.00 Uhr im katholischen Gemeindesaal der St. Bonifatius Kirche. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, gerne unverbindlich

hereinzuschauen. Der nächste Treffpunkt findet am **Donnerstag, 15. Dezember 2022**, um 19.00 Uhr, statt.

Nähere Informationen gibt es bei Horst Cantarutti, Tel. 015227108013 und Gemeindereferentin Beate Limberger, Tel. 0172/8457368.

Sternsinger in Herbrechtingen und Bolheim brauchen Unterstützung

Alle Kinder und Jugendliche, die mitmachen wollen, treffen sich in Herbrechtingen am Freitag, 16.12.2022, ab 15.00 Uhr und in Bolheim am Mittwoch, 21. Dezember 2022, ab 14.00 Uhr in den jeweiligen Kath. Gemeindehäusern St. Bonifatius bzw. St. Martinus. Weitere Informationen und ein Anmeldeabschnitt gibt es auf unserer homepage: www.se-lone-brenz.drs.de oder bei Diakon Junge, Tel. 0157/79081288.

Öffnungszeiten des Kath. Pfarrbüros in den Weihnachtsferien

Mittwoch 09.00 – 11.30 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung.
Tel. 07324/98520
stbonifatius.herbrechtingen@drs.de
Homepage: www.se-lone-brenz.drs.de

Ihre Seelsorger und Seelsorgerin

Pfarrer Vitus von Waldburg-Zeil: Tel. 07324/985225 oder
Tel. 0175/5285550

Gemeindereferentin Beate Limberger:
Tel. 07324/985226 oder
Tel. 0172/8457368

Diakon Michael Junge: Tel. 0157/79081288

Pfarrvikar Andreas Muc: Tel. 07325/9224020

Pfarrer i.R. Ludwik Heller: Tel. 07325/9224021



Neuapostolische Kirche Herbrechtingen

Buigenstraße 4

Sonntag, 18. Dezember 2022

09.30 Gottesdienst in Herbrechtingen, Buigenstraße 4

Mittwoch, 21. Dezember 2022

20.00 Gottesdienst in Giengen, Richard-Wagner-Straße 7

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.
www.nak-heidenheim.de

Vereine

VEREINE



DRK-Bergwacht Ortsebene Herbrechtingen

Jahresabschluss und Terminvorschau

Am Freitag, 16. Dezember 2022, findet der letzte Gruppenabend mit einem Rückblick in Bildern über die Aktivitäten im zu Ende gehenden Jahr statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Die Jugendgruppe trifft sich am kommenden Freitag um 18.00 Uhr zum Pizzaessen in der Rettungsstation.

Der Jahresabschluss gestaltet sich dieses Jahr etwas anders als sonst. Am Sonntag, 18. Dezember 2022, trifft man sich um 14.30 Uhr am Parkplatz an der Brenzbrücke und wandert an die Bergwachthütte. Dort wird anschließend gegrillt. Für Getränke ist gesorgt, Grillgut (wer möchte) sollte mitgebracht werden.

Am 13. Januar 2023 geht es am ersten Gruppenabend weiter mit dem Thema Skitouren und Verschüttetensuche/Gerätetraining.

Die Vorstandschaft wünscht auf diesem Wege allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern, ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und einen guten Rutsch in das neue Jahr.



Hundesportverein Herbrechtingen (HSV)

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, 13.01.2023, um 18.00 Uhr, im Vereinsheim des HSV Herbrechtingen.

Liebe Mitglieder,

wir möchten Sie im Namen des Vorstandes des HSV Herbrechtingen zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ganz herzlich einladen.

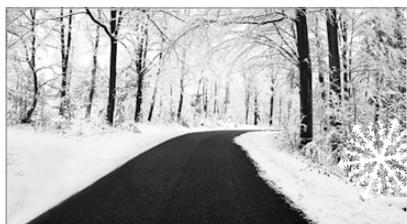
Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung
3. Neuaufnahmen und Austritte
4. Vorlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung, falls gewünscht
5. Tätigkeitsberichte
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen mit Wahl des Wahlleiters
8. Anträge
9. Termine und Verschiedenes

Ergänzende Anträge sind innerhalb der satzungsmäßig vorgesehenen Frist von 14 Tagen schriftlich beim Vorsitzenden einzureichen.

Wir wünschen allen Mitgliedern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023.

Die Vorstandschaft des Hundesportverein Herbrechtingen



Passen Sie Ihr Fahrverhalten an die winterlichen Verhältnisse an!



Obst- und Gartenbauverein e.V. Herbrechtingen

www.ogv-herbrechtingen.de

Besuch des Nikolaus am 05. Dezember 2022

Zum ersten Mal in der Geschichte des Obst- und Gartenbauvereins fand eine Nikolausfeier unter dem Vordach der neuen Bibrishalle statt. Dreißig Kinder mit Müttern, Vätern und Großeltern nahmen die Einladung von Silke Lindner, der neuen Kinder- und Jugendgruppenleiterin, an. Kurz nach 16.00 Uhr erschien der Nikolaus und wurde von den Kindern bereits sehnsüchtig erwartet. Mit Gedichten und Liedern erfreuten sie sowohl den Nikolaus als auch die Erwachsenen und erneten viel Applaus. Für jedes Kind konnte der Nikolaus aus seinem goldenen Buch eine kleine Geschichte vorlesen und danach gut gefüllte Säckchen verteilen. Die gute Stimmung wurde unterstützt durch Glühwein, Kinderpunsch und Grillwürste. Herzlichen Dank an die Helfer und Helferinnen, die bei der Vor- und Nachbereitung als auch beim Verkauf mitgeholfen haben.

Ein Dankeschön auch an die Sponsoren: Edeka, Farben Scholz und Rewe.



Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.



Herbrechtinger Wasserratza Hex 2010 e.V.

Saison-Auftakt 2022/2023 mit Hexentaufe

Am 11.11.2022 um 11.11 Uhr war es wieder soweit, die Herbrechtinger Wasserratza-Hexen haben die närrische Zeit willkommen geheißen.

Endlich durfte dieses Ereignis nach 2 Jahren Coronapandemie wieder gefeiert werden. Da einige Taufen noch aus den Jahren zuvor ausstanden, wurde dies nun nachgeholt. In den frühen Abendstunden wurden die Probehexen Bettina Baur-Held, Markus Seiler, Dr. Janina Goldberg, Martin Müller und Ingrid Frank, von unserer Tauf-Hexe Martina Klim in einem feierlichen Rahmen getauft und in unsere Reihen, als vollwertige Hex aufgenommen.

Bei gutem Essen und Trinken in geselliger Runde, wurde bis spät in den Abend gefeiert.

Die Herbrechtinger Wasserratza-Hexen wünschen allen eine schöne närrische Zeit, mit 3 kräftigen... Ratza-Hex!



(V. li. vorne Täuflinge: Bettina Baur-Held, Markus Seiler, Janina Goldberg, Martin Müller und Ingrid Frank dahinter die jeweiligen Taufpaten: Sandra Gröner, Tobias und Ulrike Bünningmann, Tauf-Hexe Martina Klim-Niess, Lisa-Marie Fischl und Emil Frank)

Sport

SPORT



TSV Herbrechtingen

Telefon 5520

info@tsv-herbrechtingen.de | www.tsv-herbrechtingen.de

Montag

17.00 – 19.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag

09.00 – 11.00 Uhr



Abt. Ringen

<https://tsv-ringen.net>

Ringens Oberliga

Hoher 25:12-Heimsieg der TSV-Ringer über Schlusslicht Sulgen solide auftretende TSV'ler wurden ihrer Favoritenrolle gerecht

Eigentlich wie erwartet... der ganz große Spannungsbogen konnte sich in der Begegnung der TSV-Ringer gegen das punktlose Schlusslicht Sulgen nicht aufbauen. Zu groß ist der saisonale Leistungsunterschied zwischen dem zwischenzeit-

lich sogar „ganz oben anklopfenden“ Aufsteiger TSV und dem längst feststehenden Absteiger aus dem Schwarzwald. So wurde der letzte Saisonheimkampf der TSV'ler, die sich „nicht hängen lassen“ und sich nochmals stark formiert ihrem Publikum präsentierten, zur Pflichtaufgabe. Rein aus Sicht des Ergebnis-Aufbau's lagen die Gäste aus Schramberg kurzzeitig mit 8:12 in Führung, doch dann sorgten die Hausherren mit 5 Siegen in Serie alsbald für klare Verhältnisse.

Größter Aufreger des Kampfabend's war ein falscher Feueralarm, wodurch die Halle ansagegemäß komplett geräumt werden musste und die übliche Pause nach 5 Gewichtsklassen notgedrungen vorgezogen werden musste, welche sich dann zur 40-minütigen Unterbrechung ausdehnte, bevor auf der Matte weitergerungen werden konnte. Kurzum... die Zuschauer verhielten sich entspannt vorbildlich. Herzlichen Dank dafür.

Bis 57 kg greco: Muhammed Tasdelen Schultersieger über Allen Ebol (4:0); bis 130 kg Frst: Tuncay Yildiz 2:17-Technikniederlage gegen Valentin Baier (4:4); bis 61 kg Frst: Oscar

Rivera (Sulgen) kampfloser Sieger (4:8); bis 98 kg greco: Christoph Krämer Schulter Sieger über Fabio Hezel (8:8); bis 66 kg greco: Wladimir Berenhardt 0:15-Technikniederlage gegen Giorgi Davitaia (8:12); bis 86 kg Frst: Mihail Georgiev ohne Gegner kampfloser Sieger (12:12); bis 71 kg Frst: Leon Rul 17:0-Techniksieger über Robin Hezel (16:12); bis 80 kg greco: Konstantin Schneider 15:0-Techniksieger über Niclas Hadjio (20:12); bis 75 kg greco: Henrik-Lars Schmitt 7:5-Punktsieger über Andreas Moosmann (21:12); bis 75 kg Frst: Leomid Colesnic 15:0-Techniksieger über Marco Eckl (Endstand 25:12).

Landesklasse

TSV Herbrechtingen II – KG SVH Königsbronn / TV Faurndau I 19:14

Im kleinen Lokaldarby gierten beide Staffeln nach dem Erfolgserlebnis. Die TSV-Zweite, welche auch auf die Karte Routinier setzte, konnte auf der Matte gegen die junge KG zwar die Oberhand behalten, wird die Punkte allerdings nach einer Ergebniskorrektur wieder verlieren. Um eine gültige Mannschaft stellen zu können absolvierte Mohammed Tasdelen einen Doppelstart. Dessen Punkte wechseln die Seiten. Das offizielle Resultat lautet dann 15:18 für die KG.

Bis 57 kg greco: Muhammed Tasdelen (TSV) wird beim Punktevorsprung von 13:0-Schulter Sieger über Noah Honold (4:0); bis 130 kg Frst: Daniel Wilhauk (TSV) errang einen souveränen 10:0-Punktsieg über Richard Rhein (7:0); bis 61 kg Frst: kampflose 4 Punkte gingen an den Faurndauer Marc Hieber (7:4); Bis 98 kg Frst: Andrei Frant (TSV) gelang beim 12:0-Vorsprung der Schulter Sieg über Julian Mazko (11:4); bis 66 kg greco: Krankheit bedingt musste dieses Gewicht seitens der TSV unbesetzt bleiben; kampfloser Sieger Rico Strubel (SVH) / 11:8); bis 86 kg greco: Lars Strauß (TSV) wurde in der 4. Min 17:2-Techniksieger über Oliver Schuler (15:8); bis 71 kg Frst: Emir Kosan (TSV) musste sich in der 6. Min nach deutlichem 4:16-Rückstand seinem Gegner Ben Hetze auf Schultern geschlagen geben (15:12); bis 80 kg Frst: Andreas Eng (TSV) schulterte Lais Reingen in der 2. Min nach einem Doppelnelson (19:12); bis 75 kg greco: Sotirios Chochlionis (TSV) kam nach einem 0:10-Rückstand gegen Timon Grupp nochmals stark auf, schaffte den 8:10-Anschluss, kassierte dann aber die Wertung zur 8:12-Punktniederlage (Endstand: 19:14).

Jugendliga Bezirk III

Der TSV-Nachwuchs überraschte zum Saison-Abschluss mit einem Sieg und einem Unentschieden über den höher eingeschätzten KSV Aalen 05. Mit diesen unverhofften 3 Punkten gelang noch eine Verbesserung in der Tabelle auf Platz 5. Die Aalener traten mit einigen Württ. Spitzenringern der B-Jgd an; Bogomir Eismont konnte heuer bei der DM sogar die Bronzemedaille erringen. Nachdem vergangene Saison kein einziger Kampf gewonnen werden konnte, gilt für die TSV-Jugend ganz eindeutig „Tendenz steigend“.

TSV Herbrechtingen – KSV Aalen 24:13

Freistilkampf: Für die TSV-Jgd punkteten: bis 28 kg Maurice Helm (4), bis 32 kg Aris Chochlionis (4 / 17:13-Punktsieg / Übergewicht Gegner), bis 36 kg Samuel Dell'Aquila (4 / Schulter Sieg), bis 40 kg Jürgen Renner (4 / Schulter Sieg), bis 45 kg Jessica Schäffer (4 / Schulter Sieg) und bis 55 kg Niklas Holz (4). Weiter standen im Team: bis 50 kg Finn Buchmann, bis 63 kg Luisa Stocker und bis 76 kg Lyan Rul, der sich seinem Gegner nur mit 14:15-Punkten beugen musste.

TSV Herbrechtingen – KSV Aalen 20:20

Gr.röm. Kampf: Für die TSV punktete bis 28 kg Aris Chochlionis (4), bis 32 kg Raphael (4 / Schulter Sieg), bis 36 kg Samuel Dell'Aquila (4 / Schulter Sieg), bis 40 kg Jürgen Renner (4 / Schulter Sieg) und bis 55 kg Niklas Holz (4). Weiter rangen im Team: bis 45 kg Kaira Kruse, bis 50 kg Finn Buchmann, bis 63 kg Tim Schäffer und bis 76 kg Lyan Rul.

Vorschau

Am kommenden Samstag, 17. Dezember 2022, gehen die TSV-Ringer zum allerletzten Saisonkampf nochmals auf Reisen. Die Oberliga-Staffel gastiert um 20.00 Uhr auswärts in 73434 AA-Dewangen, Hohenstaufenstr. 3, dort in der Wellandhalle bei der KG Dewangen/Fachsenfeld und hofft dem Vizemeister nochmals gut die Stirn bieten zu können.

Die Zweite trifft ebenfalls auswärts beim ASV Möckmühl an; Kampfbeginn ist 19.30 Uhr.



Abt. Volleyball

Einladung zu Hauptversammlung und „Gurkenturnier“

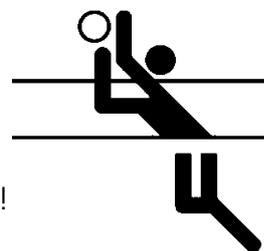
Am **Freitag, 16.12.2022**, findet ab 19.00 Uhr die **Hauptversammlung** der Volleyballabteilung der TSV Herbrechtingen im Kiosk der Bibrishalle statt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen. Anträge zur Hauptversammlung können per E-Mail an wolf.fezer@gmx.de geschickt werden. Nach Wahlen, Entlastungen, Rückblick und Ausblick werden wir im Anschluss (Anmeldung ab ca. 19.30 Uhr) unser traditionelles **Gurkenturnier** veranstalten, zu dem auch alle Ehemaligen und Freunde/Freundinnen der Abteilung eingeladen sind. Wir werden in fröhlichem Rahmen in durchgemischten Mannschaften um den Hauptpreis, das große Gurkenglas, spielen und im Nachgang im Kiosk bei Speisen und Getränken unseren Jahresabschluss feiern.

Damen – verspäteter und verschneiter Spieltag beim TSB

Am vergangenen Samstag war die zweite Damenmannschaft zu Gast in Ravensburg. Mit einer Verspätung von fast 30 Minuten kamen die Mädels der 2. Damenmannschaft der SG Volley Alb / Brenztal endlich an der richtigen Halle im verschneiten Ravensburg an. Dies war dem geschuldet, dass die TSB-Ravensburgerinnen leider verpennt hatten, über die geänderte Hallenadresse zu informieren!

Zwei krankheitsbedingte Ausfälle in der Stammsechs konnten durch zwei Spielerinnen der 3. Damenmannschaft glücklicherweise kompensiert werden. Nach Startschwierigkeiten, unter anderem durch Absprachefehler und zu unsauberer Annahme, gab man den ersten Satz deutlich mit 14:25 ab. Im 2. Satz lief das Ganze schon etwas besser. Eigenfehler waren deutlich weniger und die SGVlerinnen konnten vor allem über die Mitte direkte Punkte einsacken und gewannen somit knapp mit 25:22. Sowohl im 3. als auch im 4. Satz konnte sich die Heimmannschaft zu Beginn der Sätze durch starke Aufschläge einen Vorsprung von 6 Punkten holen. Nach den jeweils schwachen Anfangsphasen hielt man zwar dann sehr gut mit, die am Anfang verschlafenen Punkte fehlten jedoch zum Schluss. Die Angriffe wurden obendrein von den Gegnerinnen stark verteidigt und man verlor letztendlich mit 18:25 und 19:25. Ein Spiel der Hinrunde gegen den TSV Laupheim steht noch im Januar aus. Die D2 der SG Volley Alb/Brenztal überwintert somit auf dem 6. Tabellenplatz mit 7 Punkten.

Es spielten: L. Brezina, E. Fleischmann, S. Helbig, M. Meier, E. Mete, L. Peller, L. Schuller, A. Strehle, E. Wäzner und M. Wawrzinek.



Gesund und Fit –
in das neue Jahr 2023!



Sportverein Bissingen e.V.
www.sv-bissingen.de

SVB Weihnachtshof mit Winterzauber

Endlich konnte nach 2-jähriger Pause wieder ein SVB-Weihnachtshof stattfinden. Die Kinder begannen am Nachmittag mit ihren Vorführungen in der Mehrzweckhalle. Den Anfang machte das Eltern-Kind-Turnen. Zu einem fröhlichen Weihnachtsmannlied tanzten die Kleinen um die Wette. Anschließend begrüßte die Vorständin Cindy Schramek die Kleinsten sowie alle weiteren Sportlerinnen und Sportler, Eltern, Großeltern und alle anwesenden Gäste. Sie bedankte sich bei den Übungsleiterinnen und Übungsleitern und allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen und so zu einem schönen Rahmen zum Abschluss des Sportjahres 2022 gestaltet haben.

Noch während der Ansprache erschien der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht, um die Darbietungen der Kinder mitzufolgen. Die Kinder der Gruppe „turn dich fit“ waren heute die kleinen Helfer des Weihnachtsmanns. Sie zeigten uns ihr Kraftprogramm, um fit zu werden. Anschließend gaben die Little Dancers ihr Bestes. Sie tanzten zum Lied Physical von Dua Lipa und auch eine Zugabe hatten sie auf Lager zum Lied Madra Tierra von Chayanne. Zum Schluss kamen die Sporty Kids&Teens. Mit einem Mix aus Basketball und vielfältigen Sprüngen am Trampolin schlossen sie die Vorführungen ab.

Nach den Grußworten von Vorstand Michael Römer ging es dann gemeinsam mit dem Nikolaus hinunter zum Haus der Vereine. Dort angekommen verteilte der Nikolaus seine Geschenke, die er in seinem großen Sack mitgebracht hatte. Auch in diesem Jahr wurde wieder eine Tombola organisiert, bei der es tolle Preise zu gewinnen gab. Parallel startete der Winterzauber auf dem weihnachtlich dekorierten Platz rund um das Haus der Vereine. Mit Punsch und Glühwein konnten sich Klein und Groß von innen aufwärmen. Ob Feuerwurst, Flammkuchen oder süße Waffeln, für jeden Gaumen war was dabei. Um 18.00 Uhr machten sich dann einige Übungsleiterinnen mit den Kindern und auch einigen Eltern zur traditionellen Fackelwanderung auf. Anschließend konnten die kleinen und großen Gäste den Abend in netter Atmosphäre gemütlich ausklingen lassen.



Sportverein Bolheim

Im Ried 1, Tel./Fax 983472
montags von 15.00 – 19.00 Uhr
www.sv-bolheim.de | geschaeftsstelle@svbolheim.de

Christbaumverkauf und Weihnachtsdorf der Wintersportabteilung des SV Bolheim – Vorweihnachtsstimmung, Jubiläumshighlights und Winterzauber

Dieses Jahr gab es beim traditionellen Christbaumverkauf der Wintersportabteilung des SV Bolheim für jeden verkauften Weihnachtsbaum einen Getränkegutschein für das Weihnachtsdorf. Das war gut besucht, läutete die Wintersaison ein und bot neben weihnachtlichen Leckereien und Getränken eine Modenschau, die Skianzüge aus 50 Jahren Wintersportabteilungsgeschichte zeigte.

„Ein Danke an die zahlreichen Gäste und an die vielen fleißigen helfenden Hände, die zum Gelingen des Christbaumverkaufs und Weihnachtsdorfs beigetragen haben“, freute sich Melanie Waller, Vorsitzende der Wintersportabteilung des SV Bolheim.

Dem kalten Winterwetter zum Trotz brachte das Weihnachtsdorf mit Grillspezialitäten, Waffeln, Glühwein und Punsch, warme und vorweihnachtliche Stimmung und lud zum Verweilen ein. Für die Modenschau zum Jubiläum schlüpften 15 Wintersportler in historische Skianzüge aus 50 Jahren Wintersportabteilungsgeschichte und begeisterten die Besuchermenge mit ihrer Vorführung. Nach einer Fackelwanderung schaute der Nikolaus für die kleinen Gäste vorbei. Der ausbleibende Schnee tat der Feierlaune der Festgemeinde keinen Abbruch, die den Abend feierlich ausklingen ließ.

Als Auftaktveranstaltung der Wintersaison wurde das Weihnachtsdorf auch genutzt, um die Schneesportangebote wie die Allgäu-Kurse und Tagesausfahrten vorzustellen.

Diese können bereits jetzt über die Website www.bolheim-schnee.de gebucht werden.



Handball – SHB

Spielgemeinschaft Herbrechtingen Bolheim
<https://sg-herbrechtingen-bolheim.de/>

Männer Landesliga

SHB – MTG Wangen 2

25:28 (HZ: 13:14)

„es reicht im Moment einfach nicht!“

Es wurden unter der Woche verschiedene Dinge intern angesprochen, wie das Ruder herumgerissen werden könnte. Es wurde gut trainiert und die Mannschaft war willens den Bock gegen die Verbandsligareserve aus Wangen umzustößeln. Personell war bis auf den beruflich verhinderten Martin Mäck und Dennis Weller auch soweit alles im grünen Bereich und dennoch hat es für die Mannschaft von Trainer Sebastian Adam wieder nicht gereicht.

Wenn man die beiden Halbzeiten anschaut muss man leider wieder eine Schwächephase zur Rate ziehen, welche am Ende ausschlaggebend war für die Niederlage. Es fehlt einfach die Konstanz mal 60 Minuten eine gute Leistung auf den Platz zu bringen.

Dabei war auch Wangen nicht die Übermannschaft. Zumindest hielt die Mannschaft ihr Versprechen ein alles auf den Platz bringen zu wollen. Die Körpersprache stimmte und die Anfangsminuten konnten zumindest die knapp 200 Zuschauer davon überzeugen, dass an diesem Abend etwas gehen könnte. Es wurde vorne gut durchgespielt und die Abwehr um Torhüter Pascal Gehringer stand ebenfalls solide. Beim 9:6 durch den furiosen Adi Akermann der sein Visier gut eingestellt hatte musste Wangens Trainer die

Auszeit nehmen. Diese brachte die Blau/Weißen leider aus dem Tritt und Wangen konnte sich wieder fangen. Einige Zeitstrafen gegen die SHB der teilweise etwas überfordert wirkenden Schiedsrichter verhinderten einen etwaigen Vorsprung zur Halbzeit.

Dann großes Staunen in der Bibrishalle. Der Feueralarm wurde ausgelöst und über eine Computerstimme wurden alle aufgefordert die Halle unverzüglich zu verlassen. Feuerwehren aus verschiedenen Richtungen rückten an und die Spieler und Zuschauer froren im Freien. Es stellte sich anschließend glücklicherweise als Fehlalarm heraus und das Spiel konnte nach 30 Minuten Verzögerung wieder angepiffen werden.

Wangen konnte diese unfreiwillige Pause wohl besser nutzen als die Hausherren. Schnell stand es 15:18 und SHB Coach Adam musste schon früh mittels Auszeit die Reisleine ziehen. Wangen kam immer mehr zu einfachen Toren und die Heimmannschaft haderte mit technischen Fehlern, Fehlwürfen und zu viel Statik im Spiel. Einfallslos wurde im Angriff agiert und Wangen bedankte sich artig für jeden Ballgewinn. Beim 20:27 knapp 4 Minuten vor dem Ende war somit wieder eine Schwächephase ausschlaggebend für die Niederlage. Zwar stemmte man sich kollektiv noch gegen die drohende Kanterniederlage, aber mehr als Ergebniskosmetik war aufgrund des hohen Rückstandes natürlich nicht mehr drin. Man kann der Mannschaft fehlenden Willen nicht vorwerfen und der Kader ist sicherlich Landesligatauglich, keine Frage. Leider schafft man es keine konstant gute Leistung zu zeigen und deshalb wird es immens schwer in der Rückrunde den viel zitierten „Bock“ umzustoßen.

Es spielten: Gehringer und Dehlau im Tor; Kling (2/1), D. Ruoff (2), Kraft (2), L. Ruoff (1), Kohler (1), Mecenzev (4), R. Kraft, Mailänder (1), Elsenhans (1), Jäger (4), Akermann (4), Weller (3/1)

Männliche C-Jugend Bezirksklasse

JSG Heidenheim/Steinheim – SHB 16:23 (8:15)

Am vergangenen Sonntagvormittag hatte unsere männliche C-Jugend ihr letztes Saisonspiel in diesem Kalenderjahr. Man war auswärts in Gerstetten gegen die JSG Heidenheim/Steinheim gefordert. In den ersten 8 Spielminuten waren unsere Jungsaber noch nicht wirklich mit dem Kopf bei der Sache. Bei einer 6:3-Führung der Gastgeber musste bereits die Auszeitkarte gelegt werden. Eine lautstarke Traineransage und die Umstellung auf direkte Manndeckung gegen den besten Torschützen der JSG zeigte dann auch die gewünschte Wirkung. Schnell war der Anschluss wiederhergestellt und beim 6:7 die Führung zurückerobert. Bis zur Halbzeit konnten die Gäste nur noch 2 Tore erzielen. Im Angriff spielte man sehr konzentriert und clever. Beim Spielstand von 8:15 ging es in die Halbzeitpause. In der zweiten Halbzeit wurde unser Spiel keinesfalls schlechter, oder zu locker genommen, aber der Umgang mit den schön herausgespielten Torchancen war schon mehr als fahrlässig. Der Gästetorhüter wurde immer stärker und brachte die Jungs der SHB schier zur Verzweiflung. Am Ende konnten wir das Spiel mit 16:23 gewinnen und haben damit erstmals diese Saison den Sprung an die Tabellenspitze geschafft.

Nach der kurzen Winterpause geht es bereits am 15.01.2023 in heimischer Halle weiter mit dem Spitzenspiel gegen die SG LTB um die Meisterschaft.

Für die SHB spielten: Simon (im Tor), Nico, Benjamin (11), Konstantin (2), Jakob, Max (6), Lenny (3), Damian, Jonah (1)

Minis und F-Jugend bekommen Besuch vom Nikolaus

Vergangenen Sonntag schaute der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht bei unseren Minis und der F-Jugend vorbei. Nachdem die Kinder den beiden ein Nikolausgedicht aufsagen konnten wurden alle reich beschenkt. Im Anschluss gab es vor der Sporthalle zur Stärkung dann noch Grillwurst, Kinderpunsch und Glühwein.

Allen Helfern an dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön.



Vorschau

Das letzte Spiel dieser Vorrunde bestreiten unsere Mädels der B-Jugend.

Am Samstag sind sie um 11.00 Uhr zu Gast in der Lautertalhalle in Donzdorf und spielen dort gegen die HSG Wi/Wi/Do.

Im Januar geht es dann nach der Weihnachtspause wieder für alle Mannschaften weiter.

Bitte schicken Sie Ihre Bilder in einer sehr hohen Auflösung, am besten scharf fotografiert, dann können wir auch ein schönes Bild drucken.

Bilddateien möglichst nicht in ein Worddokument einfügen, sondern separat mitschicken!

Die Redaktion behält sich vor, qualitativ schlechte Bilder nicht zu veröffentlichen.



Deutsche Rentenversicherung informiert

Dienststellen der Rentenversicherung nach Weihnachten geschlossen

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg informiert, dass vom 27. bis 30. Dezember 2022 alle Dienststellen inklusive der Regionalzentren und Außenstellen geschlossen bleiben. Auch Video- und telefonische Beratungen finden an diesen Tagen nicht statt.

Die Schließung ist ein Baustein der DRV Baden-Württemberg bei der Umsetzung des 5-Punkte-Plans der Landesregierung »Baden-Württemberg rückt zusammen« zur Reduzierung des Energieverbrauchs. Besonders wirkungsvoll und damit »clever« sind dabei mehrtägige Zeitspannen, um beispielsweise Heizungsanlagen komplett runterfahren zu können und somit zusätzlich Energie einzusparen.

Ab dem 02. Januar 2023 sind sämtliche Dienststellen wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Internationaler Tag des Ehrenamtes am 05. Dezember 2022:

Kompetente Hilfe in der Nachbarschaft



Sozialwahl 2023 Für Rente & Gesundheit

Deine Stimme. Deine Wahl.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) würdigt am 05. Dezember 2022, dem internationalen Tag des Ehrenamtes, das Engagement ihrer rund 120 ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater. Mit ihnen haben die Menschen im Land kostenfrei und direkt vor Ort gut geschulte „Helfer in der Nachbarschaft“. Sie beraten und unterstützen in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. Über 6.000 Anträge auf Rente und auf Klärung des persönlichen Versicherungskontos haben die baden-württembergischen Versichertenberaterinnen und -berater im Jahr 2021 aufgenommen. Damit die Anträge direkt in der Sachbearbeitung ankommen, schneller bearbeitet und entschieden werden können, nutzen die Ehrenamtlichen die Online-Services der DRV BW. Darüber hinaus klären sie beispielsweise auch die Voraussetzungen der verschiedenen Rentenarten oder informieren über den persönlichen Rentenbeginn.

Wie wird man Versichertenberaterin oder -berater?

Die Versichertenberaterinnen und -berater sind ebenso wie der Vorstand und die Vertreterversammlung Teil der ehrenamtlichen Selbstverwaltung der DRV BW. Die Vertreterversammlung wählt die Versichertenberaterinnen und -berater auf Vorschlag von Gewerkschaften, Arbeitnehmervertretungen und sonstigen freien Wählerlisten, die sich zur Sozialwahl stellen. Wer selbst gerne dieses wichtige und interessante Ehrenamt ausüben möchte, sollte sich an die genannten Gruppierungen wenden. Das Büro der Selbstverwaltung der DRV BW unterstützt dabei und ist per E-Mail unter bvsv@drv-bw.de erreichbar. Weitere Informationen unter www.drv-bw.de/sozialwahl



**Duale Hochschule
Baden-Württemberg
Heidenheim**

DHBW Heidenheim verabschiedet 750 Absolventinnen und Absolventen

Ein Tag der Freude über den erreichten Studienerfolg: 750 Absolventinnen und Absolventen der DHBW Heidenheim haben am Freitag im Congress Centrum Heidenheim zusammen mit mehr als 2500 Gästen ihre Bachelorurkunden und -zeugnisse erhalten.

„Sie haben alle über 1600 Lehrveranstaltungsstunden absolviert, mindestens 25 Klausuren geschrieben und drei wissenschaftliche Ausarbeitungen verfasst“, lobte Prof. Dr.-Ing. Dr. Rainer Przywara, Rektor der DHBW Heidenheim, die Alumni. Die Studienabbrucherquote sei trotz der höchst anspruchsvollen Studienprogramme im Vergleich zu Universitäten und Fachhochschulen sehr gering – selbst die widrigen Bedingungen durch die Coronapandemie hatten darauf keinen negativen Einfluss. Auch nach dem Studium setzt sich für die Alumni der DHBW Heidenheim der Erfolg fort: Laut der aktuellen Absolventenbefragung der DHBW Heidenheim haben bereits heute fast 90 Prozent der Absolventinnen und Absolventen nach ihrem Studienabschluss einen Arbeitsplatz.

„Mit Ihrem Abschluss haben Sie schon ganz viel erreicht, um zuversichtlich in die Zukunft zu schauen, und in jedem Fall beste Voraussetzungen für Ihren weiteren Lebensweg geschaffen. Dazu darf ich Sie recht herzlich beglückwünschen, auch im Namen von Landrat Peter Polta, und wünsche Ihnen für ihre Zukunft alles erdenklich Gute“, gratulierte Marlene Bolz, Erste Landesbeamtin, den Absolvent*innen in ihrem Grußwort. Außerdem betonte sie, dass die Absolvent*innen durch das duale Studium und dessen Kombination aus Theorie und Praxis bestens auf die Berufswelt vorbereitet seien. Auch Michael Salomo, Oberbürgermeister der Stadt Heidenheim, gratulierte in seiner Ansprache zum Bachelorabschluss: „Das duale Studium ist die beste Studienform, weil sie Theorie und Praxis direkt vereint. Ich gratuliere Ihnen herzlich zum Studienerfolg, den Sie sich mit Fleiß und Enthusiasmus erarbeitet haben. Gehen Sie nun in die Bereiche, die sie wirklich interessieren, machen Sie etwas, wofür sie wirklich brennen, und nehmen Sie die Eindrücke der vergangenen Jahre zum Anlass, Heidenheim und insbesondere die DHBW als Studienplatz weiterzuempfehlen. Sie sind im besten Sinne Multiplikatoren für die Jahrgänge, die sich aktuell und in den kommenden Jahren umschaun und auf Empfehlungen angewiesen sind, an welcher Hochschule sie ihr Studium beginnen.“

Den Absolventinnen und Absolventen gab Rektor Prof. Dr.-Ing. Dr. Rainer Przywara noch mit auf den Weg: „Sie hatten bisher unter dem Strich das große Glück, auf der Grundlage von Begabung und Fleiß auf der Gewinnerseite zu stehen. Daraus erwächst nach meiner festen Überzeugung eine bleibende Verantwortung nicht nur für Sie selbst und für Ihr Unternehmen, sondern für die Gesellschaft insgesamt. In diesem Sinne sollten Sie an Ihrer Wirkungsstätte Entscheidungen stets bewusst fällen und sich möglichst ethisch sauber verhalten. Trauen Sie sich, stets eigenständig zu denken und nicht blind Anweisungen und Befehlen zu folgen.“

Die besten des Jahrgangs

- Kai Anter (BS software development GmbH & Co. KG) Preis der VOITH GmbH & Co. KGaA als Beste*r Student*in der Fakultät Technik
- Angelina Baur (Zentrum >guterhirte<) Preis des Landkreises Heidenheim als Beste*r Student*in der Fakultät Sozialwesen

- Lisa Dossner (Dominikus-Ringeisen-Werk Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen) Preis des Landkreises Heidenheim als Beste*r Student*in der Fakultät Sozialwesen
- Deborah Gabele (Landratsamt Alb-Donau-Kreis) Preis des Landkreises Heidenheim als Beste*r Student*in der Fakultät Sozialwesen
- Katja Gerstmeyr (Hama GmbH & Co. KG) Preis der VOITH GmbH & Co. KGaA als Beste*r Student*in der Fakultät Technik
- Helen Herberg (Debeka Hauptverwaltung) Preis der Kreissparkasse Heidenheim als Beste*r Student*in der Fakultät Wirtschaft
- Patricia Kintzli (PAUL HARTMANN AG) Preis der Carl Zeiss AG für die Beste Bachelorarbeit „Digitalisierung“
- Leonie Knödler (Edelmann GmbH) Preis der Belau Helmer und Partner mbB Steuerberatungsgesellschaft für die Beste Bachelorarbeit der Fakultät Wirtschaft
- Steffen Matzke (Carl Zeiss AG) Preis des Verbands Spedition und Logistik Baden-Württemberg e. V. (VSL) für die Beste Bachelorarbeit im Bereich Logistik
- Julijana Mijic (Deutsche Vermögensberatung-Geschäftsstelle Bernd Höpfl) Preis der Kreissparkasse Heidenheim als Beste*r Student*in der Fakultät Wirtschaft
- Lena Osthold (Cenit AG) Preis der VOITH GmbH & Co. KGaA für „Engagement für Belange der Studierenden“
- Lea Rabus (Universitätsklinikum Ulm) Preis der DRK Rettungsdienst Heidenheim-Ulm gGmbH für die Beste Bachelorarbeit im Studienbereich Gesundheit
- Kira-Lynn Reyelt (Landkreis Cuxhaven) Preis des Landkreises Heidenheim als Beste*r Student*in der Fakultät Sozialwesen
- Marco Pascal Röhberg (Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Ostalb gemeinnützige GmbH) Preis der Carl Zeiss AG für die Beste Bachelorarbeit „Digitalisierung“
- Svenja Laura Scherer (WMF GmbH) Preis der Belau Helmer und Partner mbB Steuerberatungsgesellschaft für die Beste Bachelorarbeit der Fakultät Wirtschaft
- Emily Schubert (ALLGAIER WERKE GmbH) Preis der PAUL HARTMANN AG als Beste*r Student*in „International“
- Johannes Schweizer (Carl Zeiss AG) Preis des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) für die Beste Bachelorarbeit der Fakultät Technik
- Kristina Sinemus (Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH) Preis des Lions Club Giengen-Heidenheim als Beste*r Student*in im Studienbereich Gesundheit
- Martin Sommer (Debeka Hauptverwaltung) Preis der Kreissparkasse Heidenheim als Beste*r Student*in der Fakultät Wirtschaft
- Lukas Waldenmaier (epia GbR Erlebnispädagogik im Alltag) Karl-Josef-Ehrhart-Preis für die Beste Bachelorarbeit der Fakultät Sozialwesen



Bilanz zu bundesweitem Warntag im Landkreis fällt überwiegend positiv aus

Am vergangenen Donnerstag, 08. Dezember 2022, fand erneut ein bundesweiter Warntag statt, bei dem in ganz Deutschland die an das Modulare Warnsystem des Bundes angeschlossenen Warnmultiplikatoren und Warnmittel getestet wurden. So wurden durch die Alarmierung des Bundes um 11 Uhr die Warn-Apps ausgelöst und zusätzlich das neue System Cell-Broadcast getestet, bei welchem Warnungen an eine große Anzahl von Menschen verschickt werden konnten, ohne dass eine Registrierung oder die Installation einer App notwendig war. Zusätzlich wurden die Bürgerinnen und Bürger auch über Sirenen, Lautsprecherdurchsagen sowie Rundfunk- und Fernsehdurchsagen gewarnt. Ziel war es einerseits, die Bevölkerung mit dem Warnsystem vertraut zu machen. Zum anderen sollte geprüft werden, wie schnell Bürgerinnen und Bürger im Ernstfall mit Informationen versorgt werden können.

Bilanz im Landkreis Heidenheim

Der Fokus des Warntages im Landkreis Heidenheim lag auf der Testung der bestehenden Sireneninfrastruktur. Insgesamt sind aktuell 25 Sirenen im Alarmierungsnetz der Feuerwehr im Landkreis Heidenheim ertüchtigt und damit zusätzlich in der Lage Bevölkerungswarnungen abzugeben. Im Rahmen des bundesweiten Warntages hat ein Großteil dieser Sirenen auch ausgelöst. In Niederstotzingen wurden zudem zur Bevölkerungsinformation auch Lautsprecherdurchsagen per Einsatzfahrzeug der Feuerwehr abgesetzt. Um weitere Verbesserungen im Sirenenetz des Landkreises zu erreichen, wurde bereits eine Analyse eingeleitet.

Landrat Peter Polta zeigte sich überwiegend zufrieden mit der Bilanz des Warntages im Landkreis Heidenheim. Klar ist allerdings auch, dass weiterer Handlungsbedarf besteht: „Bund und Länder sind weiterhin in der Pflicht, für eine Konzeption und deren Finanzierung im Bereich der Sireneninfrastruktur zu sorgen. Die Kommunen allein können diese Aufgabe nicht erfüllen und sind beispielsweise im Katastrophenfall auch nicht dafür zuständig. Ein Schulterschluss über alle Zuständigkeitsebenen hinweg wäre hier wichtig“, so der Landrat. Aufgrund der nur minimalen Berücksichtigung im Sirenenförderprogramm des Bundes war der Landkreis gezwungen, zunächst selbst tätig zu werden und hatte insgesamt sechs mobile Sirenen bestellt. Wann es eine nächste Förderrunde im Sirenenförderprogramm des Bundes geben soll, ist derzeit leider noch unklar.

Installation von Warn-Apps NINA, KATWARN und BIWAPP weiterhin wichtig

Um fortwährend auch auf digitalem Weg Warnungen erhalten zu können, wird Bürgerinnen und Bürgern auch unabhängig vom bundesweiten Warntag weiterhin empfohlen, die kostenlosen Warn-Apps wie NINA, KATWARN oder BIWAPP auf ihrem Smartphone zu installieren. Mit den Warn-Apps können rund um die Uhr schnelle und gesicherte Informationen über Gefahrenlagen per Push-Benachrichtigung auf den jeweiligen Wohnort und Umkreis bezogen zugestellt werden.

Rückmeldung zum Warntag hilfreich

Um die Warnung insbesondere bei der Einführung des neuen Warnkanals Cell-Broadcast zu optimieren, spielt die Rückmeldung der Bevölkerung als Empfänger der Warnmeldungen eine wichtige Rolle. Aus diesem Grund wird darum gebeten, die gemachten Erfahrungen mit Cell-Broadcast und auch den weiteren Warnmitteln im Zuge einer Umfrage mit dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe zu teilen. Die Möglichkeit zum Feedback gibt es noch bis zum 15. Dezember unter anderem auf der Website www.warntag-der-bevoelkerung.de, in der Warn-App NINA, auf der Internetseite des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe www.bbk.bund.de und auf den bundesbehördlichen Social Media-Kanälen.



(Bei der Preisübergabe: Die besten Studierenden des Jahrgangs aus den Studienbereichen Sozialwesen und Technik.)



(Bei der Preisübergabe: Die besten Studierenden des Jahrgangs aus den Studienbereichen Gesundheit und Wirtschaft.)



Verband Katholisches Landvolk e.V.

Familienwochenende

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) lädt alle interessierten Familien, Großeltern und Alleinerziehende mit Kindern herzlich zum Familienwochenende ein. Dieses findet von Donnerstag, 23. bis Sonntag, 26. Februar 2023 im Kloster Heiligkreuztal in 88499 Altheim statt.

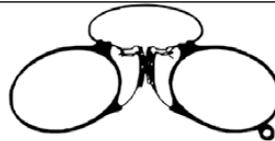
Wir brauchen es alle, um unsere Aufgaben motiviert angehen zu können und tägliche Herausforderungen zu meistern. Ein Mangel daran kann krank machen und zur Entstehung von Burnout beitragen. Die Rede ist von „Wertschätzen“, das Motto des diesjährigen Familienwochenendes im Kloster Heiligkreuztal.

Gemeinsam wollen wir in unsere innere Haltung gegenüber anderen, aber auch gegenüber uns selbst hineinhorchen und uns in gegenseitiger Wertschätzung üben und stärken. Der Spaß wird dabei nicht zu kurz kommen! Das Kloster ist der ideale Ort für ein Wochenende mit der Familie.

Das Wochenende bietet die Möglichkeit, Ruhe zu finden, Gleichgesinnten zu begegnen oder einfach mal etwas Neues auszuprobieren. Um einen guten Austausch zu fördern, werden die Kinder betreut, während die Eltern dem Thema nachspüren. Ein selbst gestalteter Gottesdienst am Sonntagvormittag rundet das Programm ab.

Das Wochenende kostet für Erwachsene 180,00 Euro, für Kinder 70,00 Euro. Drittes und weitere Kinder sind frei. Landvolkmitglieder erhalten 20,00 Euro Ermäßigung für die Familie. Bitte melden Sie sich bis zum Freitag, 26.01.2023 an bei: Verband Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel. 0711/9791-4580 oder per E-Mail unter vklandvolk.de

OPTIKER



ROMPF

Ihr Augenoptikermeister mit dem freundlichen Service

Lange Straße 23
89542 Herbrechtingen

www.optiker-rompf.de

Tel.: 07324 / 98 30 30
Fax.: 07324 / 98 30 31

DANKSAGUNG

Bissingen, im Dezember 2022

Herzlichen Dank allen, die mit uns Abschied genommen haben

Josef Dörflinger

Danke
für die Begleitung zur letzten Ruhestätte,
für die lieben und tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für den Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für Blumen und Spenden.

Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Bissingen,
sowie dem Maschinenring für ihre schönen und tröstenden
Worte bei der Trauerfeier.

Elke Dörflinger mit Familie

METZGEREI

Illenberger

Wedelstraße 15 • 89542 Bolheim • Tel. 0 73 24/23 30
Dettinger Straße 4 • 89537 Hürben • Tel. 0172/5911090
Faxnummer 07324/2322

Angebot vom 15.12.2022 – 17.12.2022

Tafelspitz vom Rind	1 kg	16,90 €
Schaschlik	100 g	0,85 €
Schinkenkrakauer	100 g	1,19 €
Saiten	100 g	1,09 €
Fleischwurst im Ring	100 g	0,85 €
Preßkopf	100 g	0,99 €
Schinkenwurst geräucht	100 g	1,09 €
Käsekacker	100 g	1,09 €
Donautaler 45% Fett i. Tr.	100 g	1,09 €
Schweizer Wurstsalat	100 g	1,15 €
Weihnachtsschinken, Schinkenspeck und geräuchter Hals nach Opa's Rezept	1 kg	16,00 €

Freitag, 16.12.2022

Gegrillte Schweinshaxn Stück 5,50 €

!!! Bitte vorbestellen !!!

Unsere Angebote gibt's auch wöchentlich unter
www.metzgerei-illenberger.de

HEIMAT SHOPPEN

Entdecke
regionale
Weihnachts-
geschenke

